



**UPDATE  
DOKU-  
MENTATION**

## Enthaltene Programmänderungen CGM ALBIS Version Q2/2019 (19.20)

### Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Einstellung des Windows 7 Windows Server 2008 / 2008 R2 Supports von CGM ALBIS ab dem Q1/2020 Update .....</b>	<b>6</b>
<b>2</b>	<b>Änderungen zur Gesundheitsuntersuchung (GU).....</b>	<b>7</b>
<b>3</b>	<b>Anwenderwünsche.....</b>	<b>8</b>
3.1	Freigabe Microsoft Office 2019 .....	8
3.2	Labordaten anzeigen.....	10
3.2.1	Einblenden des Menüpunktes.....	12
3.3	HzV / FaV - GNR-Vorschlag in der Kleinen Diagnosenliste .....	12
3.4	HzV / FaV - GNR-Vorschlag für Textvorlagen.....	14
3.5	Neue HzV-Verträge .....	16
<b>4</b>	<b>Telematikinfrastruktur.....</b>	<b>17</b>
4.1	Konnektor Update Version 1.3.10 .....	17
4.2	Einfaches updaten mit dem KoCoBox Service-Tool.....	18
4.3	Mehr Informationen auf der TI Support-Website .....	18
4.4	Beratung für noch nicht angebundener Praxen .....	18
4.5	Support-Hotline .....	19
<b>5</b>	<b>Formulare.....</b>	<b>19</b>
5.1	Plausiprüfung eHKS anpassen .....	19
5.1.1	Änderungen im Formular Hautkrebsscreening Dermatologe.....	19
5.1.2	Änderungen im Formular Hautkrebsscreening Nicht-Dermatologe .....	21
5.2	Fehlerhafte Plausibilitätsprüfung bei eHautkrebs-Screening Nicht-Dermatologe .....	23
5.3	Ausdruck der Durchschläge bei den Formularen F1030 und F1040 ausschalten.....	23
5.4	Formular ärztlicher Befundbericht Rehabilitationsantrag .....	24
5.5	Formular Basisdokumentation zur Qualitätssicherung ambulantes Operieren steht nicht mehr zur Verfügung .....	24
5.6	Formular - Patientenerklärung Europäische Krankenversicherung.....	25

5.7	Neue Formularversion F2280- Quartal 02/2019 .....	25
5.8	Neue Formularversion F2400 Quartal 02/2019 .....	27
5.9	Neue Formularversion F2402 Quartal 02/2019 .....	27
5.10	Neue Formularversion F2404 Quartal 02/2019 .....	28
5.11	Neue Formularversion F2410 Quartal 2/2019 .....	29
5.12	Formular Muster 39a - fehlerhafte Darstellung des Datums korrigiert.....	30
5.13	AXA Hotline-Info auf Formular Muster 2 und Formular Muster 6 .....	30
5.14	Formular F1040 - HNO-Arztbericht (A14b) - Ausdruck ambulant und stationär.....	31
5.15	Formular Muster 9 - Mutterschaftsgeld bei Frühgeburten - Neue Formularversion Papier & BFB 4.2019.....	31
5.16	Datumsformatierung auf Blankoformularausdruck.....	32
5.17	Formular G0600 - Honorar-Abrechnung Befundbericht - neue Version.....	34
5.18	Formular Muster 63 - Verordnung spezialisierter ambulanter Palliativversorgung - weitere Optionen .....	34
5.19	Eintrag Karteikartenkürzel hmvq .....	35
5.20	Formular Muster 4 - Verordnung einer Krankenförderung - Neue Formularversion Papier & BFB 4.2019.....	35
<b>6</b>	<b>Labor.....</b>	<b>39</b>
6.1	Absturz bei Auftrag an eine Laborgemeinschaft .....	39
6.2	Anzeige Laborbuch nach Sortierung.....	40
6.3	Archivierung von Laboranforderungen.....	40
<b>7</b>	<b>Statistik.....</b>	<b>41</b>
7.1	Kooperationszuschlag .....	41
7.2	Medikamenten- und Verordnungsstatistik .....	42
7.3	Regelleistungsvolumen (RLV) .....	42
7.4	Scheinzahl höher als Arztfall - RLV Statistik.....	43
<b>8</b>	<b>DALE-UV.....</b>	<b>43</b>
8.1	Aktualisierung der Stammdaten Q2/2019 .....	43
8.2	Druckknopf PDF in Formularversion 13 wieder aktiv .....	43
8.3	Fehlerhafte Anzeige im DALE-UV GKV-Stamm .....	43
8.4	Formular F1000 - Durchgangsarztbericht und F2100- Verlaufbericht - Erweiterung der Funktionstasten für die Diagnosen und ICD-Felder.....	44
8.5	Formular F1000 - Durchgangsarztbericht und F2100- Verlaufbericht - Erweiterung des Funktionstastenumfangs des ICD-Feldes.....	44

8.6	Formular F2100- Verlaufbericht - Anzeige des akademischen Titels bei dem weiterbehandelnden Arzt .....	44
8.7	Mehrfache Speicherung bei neu angelegten DALE-UV Berichten .....	44
8.8	Verlaufsbericht einer Rechnung zuordnen .....	45
<b>9</b>	<b>CLICKDOC - Ihr MOBILER KALENDER .....</b>	<b>45</b>
9.1	Systemvoraussetzungen.....	46
9.2	Nutzung des MOBILEN KALENDERS .....	46
9.2.1	Einrichtung von CLICKDOC .....	46
9.2.2	Verwenden von CLICKDOC.....	53
9.2.3	Einstellung von Abwesenheiten .....	56
9.2.4	Ändern der Praxisinformationen.....	57
<b>10</b>	<b>Verschiedenes .....</b>	<b>57</b>
10.1	Absturz bei Ausgabe von Tagesprotokoll und anderen Statistiken .....	57
10.2	Absturz bei Optionen Abrechnung .....	57
10.3	Änderungen / Erweiterungen bei den Homöopathie-Modulen.....	57
10.3.1	Streichung Leistungsziffer .....	57
10.3.2	Komfortfunktion für die Pflege der Ruhezeiträume .....	58
10.4	Anpassung CGM eRECHNUNG.....	59
10.5	Anzeige zuletzt geöffnete Patienten.....	60
10.6	Ausdruck Kostenplan .....	60
10.7	CGM ALBIS Abrechnungsassistent.....	61
10.8	CGM ASSIST - Neue Version 4796.....	61
10.9	CGM CONNECT - Neue Version 2.0.47.1.....	61
10.10	Fehlerhaft erstellte PAD Datei.....	61
10.11	GNR 4400 - Fehlermeldung .....	61
10.12	Hausbesuchsmo- dul - Datenübertragung .....	61
10.13	Hilfreiche Präparate-Informationen .....	62
10.14	Höchstwertberechnung Hellbrügge-Untersuchung.....	63
10.15	Lehrzeilenanzeige innerhalb der Bankverbindung auf der Rechnung.....	63
10.16	Microsoft Word Vorlagen mit der Endung *.DOCX .....	63
10.17	Neue CGM LIFE Client Version 4.49.2 .....	64
10.18	PRAXISWELT .....	64
10.19	Verax-Liste - neue Daten.....	64
<b>11</b>	<b>Externe Programme .....</b>	<b>64</b>
11.1	ifap praxisCENTER® .....	64

11.1.1	Fenster in Infobereich minimieren.....	64
11.1.2	Neuerungen .....	65
11.1.2.1	Rote-Hand-Briefe .....	65
11.1.2.2	Zurücksetzen von Arzneimittel-Stammdaten vereinfacht .....	66
11.1.3	Neue Version 3.30.0.4644 .....	67
11.2	ImpfDocNE - aktuelle Version 3.4.32 .....	67
11.3	WKB Impfmodul - Neues Update 2019.2.1 .....	70
<b>12</b>	<b>KBV Änderungen .....</b>	<b>70</b>
12.1	Aktualisierter EBM Stamm mit Stand 15.02.2019 für Quartal 2/2019 .....	70
12.1.1	Neuer Datenstand des EBM Stammes .....	70
12.1.2	Aktualisierung EBM 2009 .....	70
12.1.3	Aktualisierung Benutzerziffern.....	70
12.2	Früherkennungs-Koloskopie - Aktuelle Änderungen der KBV Q2-2019.....	71
12.3	Hautkrebs-Screening - Aktuelle Änderungen der KBV Q2-2019.....	71
12.4	Neue Zertifizierungsnummer ab dem 01.04.2019 für AVWG .....	71
12.5	Stammdaten / Softwaremodule der KBV Q2-2019.....	71

## 1 Einstellung des Windows 7 Windows Server 2008 / 2008 R2 Supports von CGM ALBIS ab dem Q1/2020 Update

Am 14. Januar 2020 stellt Microsoft den erweiterten Support zu Windows 7, Windows Server 2008 und Windows Server 2008 R2 ein. Das bedeutet, dass Microsoft ab diesem Zeitpunkt keine Sicherheitsupdates mehr für diese Betriebssysteme zur Verfügung stellt.

Auch wir stellen zu diesem Zeitpunkt den Support von CGM ALBIS in Bezug auf die oben genannten Betriebssysteme ein. Das bedeutet konkret, dass wir ab dem Update für Q1/2020 in der Version 20.10 KEINEN Support mehr für Windows 7, Windows Server 2008 und Windows Server 2008 R2 in Bezug auf CGM ALBIS geben und CGM ALBIS sich im schlimmsten Fall ab diesem Zeitpunkt unter diesen Betriebssystemen nicht mehr starten lässt (wir testen ab diesem Zeitpunkt CGM ALBIS nicht mehr unter diesen Betriebssystemen).

Schauen Sie sich also bitte frühzeitig nach einem alternativen Betriebssystem um und nutzen Sie die Chance, Ihre Hardware auf Aktualität zu überprüfen. Als Hilfestellung finden Sie auf unserer Webseite die Systemvoraussetzungen für CGM ALBIS und CGM

ALBIS.YOU: [https://www.cgm.com/de/arzt\\_zahnarzt/ais/albis/albis\\_service/albis\\_systemvoraussetzungen/systemvoraussetzungen.de.jsp](https://www.cgm.com/de/arzt_zahnarzt/ais/albis/albis_service/albis_systemvoraussetzungen/systemvoraussetzungen.de.jsp) .

Zusätzlich hilft Ihnen auch gerne Ihr zuständiger CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner unter +49 (0) 800 53 54 515 weiter.

### Wichtiger Hinweis

Das Anklicken solcher Verknüpfungen (wie z.B.

[https://www.cgm.com/de/arzt\\_zahnarzt/ais/albis/albis\\_service/albis\\_systemvoraussetzungen/systemvoraussetzungen.de.jsp](https://www.cgm.com/de/arzt_zahnarzt/ais/albis/albis_service/albis_systemvoraussetzungen/systemvoraussetzungen.de.jsp)) führt – sofern vorhanden und korrekt konfiguriert – ggf. zum Aufbau einer Internetverbindung und zum Start eines Internetbrowsers. Bei Internetverbindungen beachten Sie bitte die Einhaltung notwendiger Sicherheitsmaßnahmen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner unter der Ihnen bekannten Hotlinenummer.

## 2 Änderungen zur Gesundheitsuntersuchung (GU)

Am 19.07.2018 hat der Gemeinsame Bundesausschuss (G-BA) Anpassungen der ärztlichen Gesundheitsuntersuchungen (GU) für Erwachsene beschlossen. Dieser Beschluss trat am 25.10.2018 in Kraft, wurde am 29.03.2019 vom Bewertungsausschuss beschlossen und ist somit **ab dem 01.04.2019 deutschlandweit aktiv**. Wir haben Ihnen in Kürze zusammengefasst, welche Änderungen daher seit dem 01.04.2019 für die Gesundheitsuntersuchung (GU) gelten:

1. Anspruch auf die GU alle 3 Jahre (anstatt vorher alle 2 Jahre) für alle ab 35 Jahre
2. Einmaliger Anspruch auf die GU im Alter von 18-35 Jahre (Einschränkung beim Labor -> keine Untersuchung aus dem Urin)
3. Impfanamnese + ggf. Motivation zur Nachimpfung
4. gesamtes Lipidprofil (Gesamtcholesterin, LDL- und HDL-Cholesterin sowie Triglyceriden)
5. Keine Dokumentation auf Muster 30 „Berichtsvordruck Gesundheitsuntersuchung“.
6. Dokumentation "nur noch" in der Patientenakte / Karteikarte

Alle Details zu den Änderungen finden Sie im Original G-BA Beschluss:

[https://www.g-ba.de/downloads/62-492-1679/GU-RL\\_2018-07-19\\_iK-2018-10-25.pdf](https://www.g-ba.de/downloads/62-492-1679/GU-RL_2018-07-19_iK-2018-10-25.pdf)

Weitere Informationen in Textform finden Sie in den KBV Praxisnachrichten vom

26.07.2018: [https://www.kbv.de/html/1150\\_36110.php](https://www.kbv.de/html/1150_36110.php) und im Jahresausblick der KBV

Praxisnachrichten vom 10.01.2019 im Bereich Prävention, Gesundheitsuntersuchung von

Erwachsenen: [https://www.kbv.de/html/1150\\_38852.php](https://www.kbv.de/html/1150_38852.php).

### **Wichtiger Hinweis:**

Zum Zeitpunkt der Update-Erstellung gab es noch keine offizielle Information der KBV und noch keine EBM Lieferung der KBV, so dass weder die Ziffer 01732 im EBM Stamm aktualisiert ist, noch die Abrechnungsregeln aktualisiert sind, da uns noch nicht bekannt ist, wie die neuen Änderungen im EBM abgebildet sein werden und unsere Prüfungen genau darauf basieren.

Die Beschlüsse und Änderungen des Bewertungsausschusses finden Sie unter folgenden Links:

- Beschluss zu den Änderungen im EBM in Bezug auf die Gesundheitsuntersuchung: [https://institut-ba.de/ba/babeschluesse/2019-03-29\\_ba435\\_2.pdf](https://institut-ba.de/ba/babeschluesse/2019-03-29_ba435_2.pdf)
- Entscheidungserhebliche Gründe: [https://institut-ba.de/ba/babeschluesse/2019-03-29\\_ba435\\_eeg\\_2.pdf](https://institut-ba.de/ba/babeschluesse/2019-03-29_ba435_eeg_2.pdf)
- Beschluss zu den Änderungen im EBM in Bezug auf die Gesundheitsuntersuchung (Teil A und Teil B): [https://institut-ba.de/ba/babeschluesse/2019-03-29\\_ba435\\_3.pdf](https://institut-ba.de/ba/babeschluesse/2019-03-29_ba435_3.pdf)
- Entscheidungserhebliche Gründe (Teil A und Teil B): [https://institut-ba.de/ba/babeschluesse/2019-03-29\\_ba435\\_eeg\\_3.pdf](https://institut-ba.de/ba/babeschluesse/2019-03-29_ba435_eeg_3.pdf)

#### **Wichtiger Hinweis**

Das Anklicken solcher Verknüpfungen (wie z.B. [https://www.g-ba.de/downloads/62-492-1679/GU-RL\\_2018-07-19\\_iK-2018-10-25.pdf](https://www.g-ba.de/downloads/62-492-1679/GU-RL_2018-07-19_iK-2018-10-25.pdf) und [https://www.kbv.de/html/1150\\_36110.phpr](https://www.kbv.de/html/1150_36110.phpr)) führt – sofern vorhanden und korrekt konfiguriert – ggf. zum Aufbau einer Internetverbindung und zum Start eines Internetbrowsers. Bei Internetverbindungen beachten Sie bitte die Einhaltung notwendiger Sicherheitsmaßnahmen.

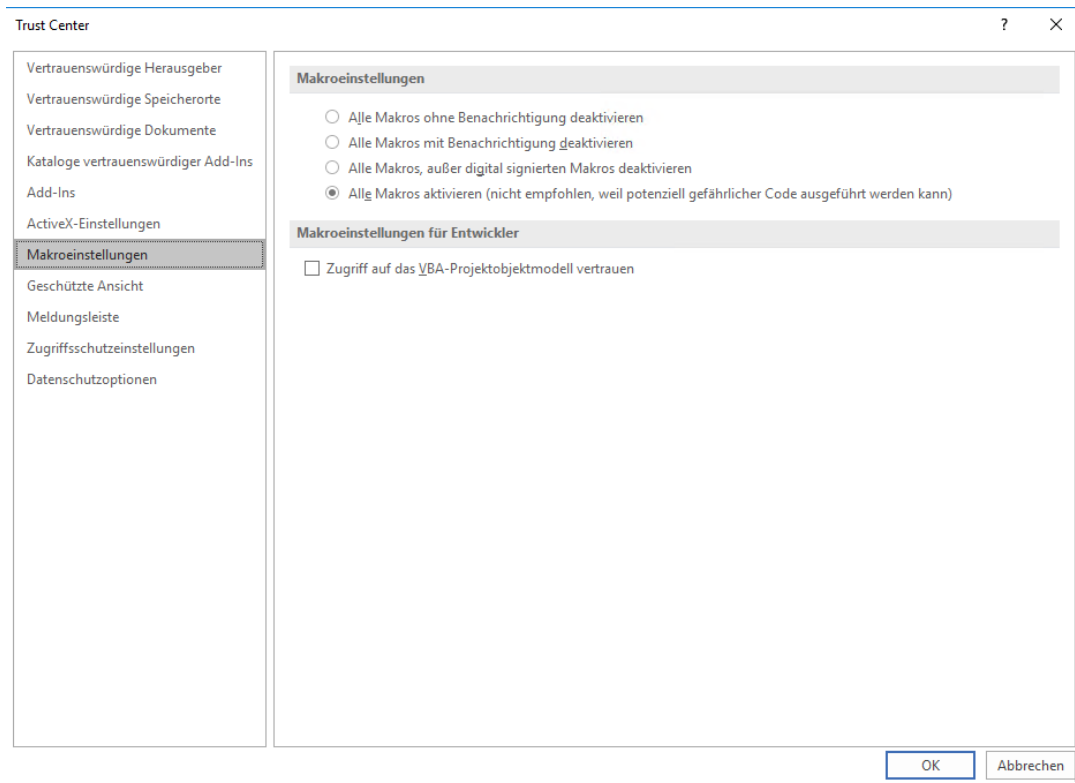
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner unter der Ihnen bekannten Hotlinenummer.

## **3 Anwenderwünsche**

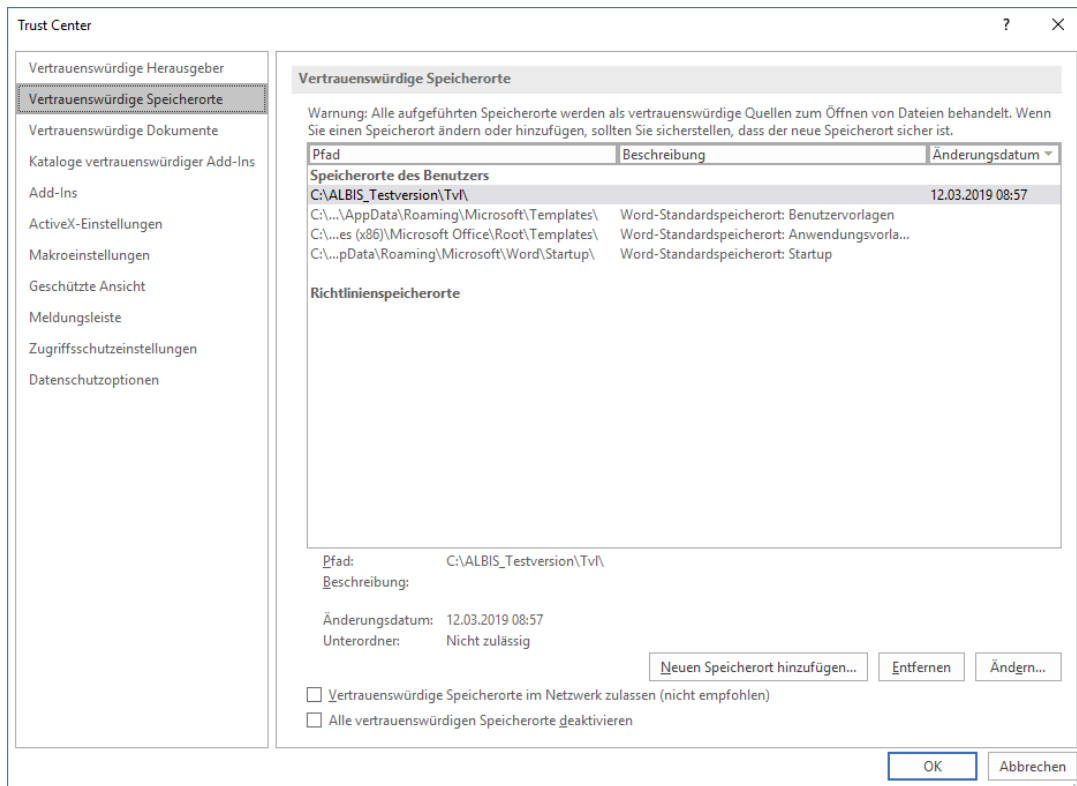
### **3.1 Freigabe Microsoft Office 2019**

Mit dieser Version von CGM ALBIS erfolgt die Freigabe von Microsoft Office 2019. Bei der Nutzung der Arztbriefschreibung in CGM ALBIS ist dabei zu beachten, dass die folgenden Makroeinstellungen in Microsoft Word getroffen werden. Zu den Makroeinstellungen gelangen Sie in Microsoft Word über Datei Optionen Trust Center Einstellungen für das Trust Center Makroeinstellungen.



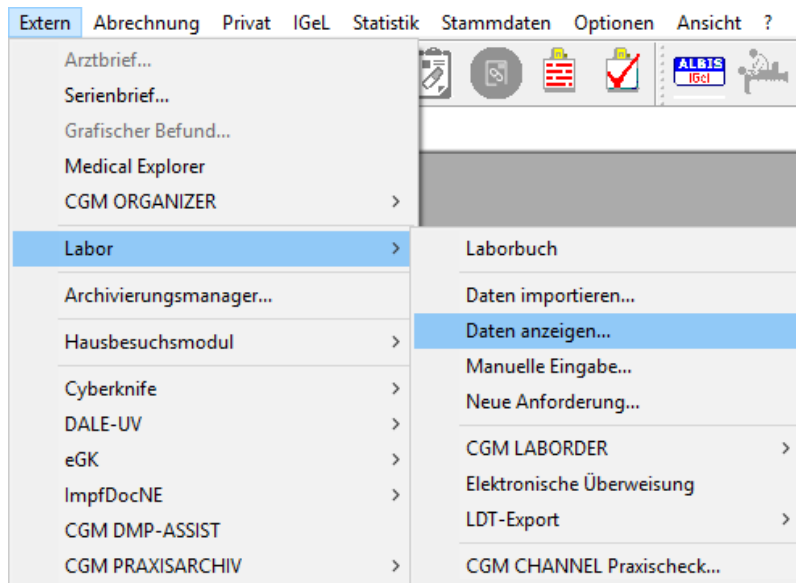


Bitte wählen Sie in dem o.a. Fenster die Option Alle Makros aktivieren (nicht empfohlen, weil potenziell gefährlicher Code ausgeführt werden kann) . Mit Klick auf OK verlassen Sie diesen Dialog. Des Weiteren geben Sie das CGM ALBIS Textvorlagenverzeichnis(TVL) sowie das Briefe Verzeichnis als vertrauenswürdigen Speicherort an um einen fehlerfreien Zugriff zu garantieren. Diese Verzeichnisse befinden sich in Ihrem CGM ALBIS Hauptverzeichnis, in diesem Fall bspw. C : \ALBIS\_Testversion\Tvl.



### 3.2 Labordaten anzeigen

Vielen Dank für Ihre zahlreichen Rückmeldungen zu unserer Änderung des Labordatenabrufs. Auf Grund Ihrer Rückmeldungen haben wir für Sie mit der aktuellen CGM ALBIS Version die text basierte Übersichtsliste der Labordaten, die Sie über den Menüpunkt **Extern Labor Daten anzeigen** erreichen, wieder zur Verfügung gestellt:



Nach Klick auf Daten anzeigen wird Ihnen eine Liste mit allen Labordaten angezeigt, die noch nicht zu den entsprechenden Patienten ins Laborblatt übertragen wurden.

Labordaten (9 Anford.-Nr., 131 Tests)

Anford.-Nr. : 2415898508 ?  
 Patient (Nr) :   
 Bericht : Facharzt  
 Eingangsdatum: 22.03.2013  
 Berichtsdatum: 22.03.2013  
 Berichtszeit : 17:23  
 Befundart : T  
 Arztkennung : B0084

Test	GI Ergebnis	Einheit	Normalwert	Normw.-U.	Normw.-O.	Ziffer
MATVORH						
Blutzucker (Na-F), Serum, EDTA						
MBZGR						
_P02						
GRBB						
ERY	4,6	/pl	4.1-5.1			
HB	13,6	g/dl	12.0-16.0			
HBE	29,8	pg	28-33			
MCV	88,4	fl	80-96			
HKT	40,4	%	36-48			
MCHC	33,7	g/dl	32-35			
RDW	12,3	%	12-14,7			
THRO	272	Tsmd/pl	140-400			
LEUK	8,1	/nl	3.5-9.8			
_DIFF						
SEGC	62,7	%	40.0-75.0			
LYMC	25,8	%	18.0-48.0			
MONC	7,5	%	4.0-11.0			
BASC	0,4	%	<1.5			
EOSC	3,6	%	<5.5			
OT	26	U/l	<35			



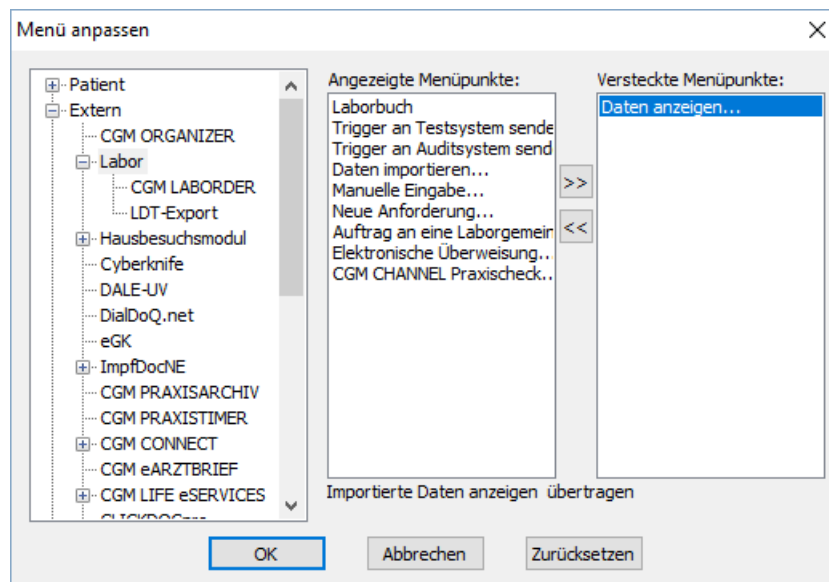
Über das Symbol können Sie die Liste wie gewohnt ausdrucken. Eine Zuweisung der Labordaten zum Patienten sowie die Übertragung der Labordaten in das Laborblatt des Patienten sind ausschließlich über das Laborbuch möglich. Sie können das Laborbuch über den Menüpunkt Extern



Labor Laborbuch oder über das Symbol in der Funktionsleiste öffnen.

### 3.2.1 Einblenden des Menüpunktes

Sollte der Menüpunkt nicht angezeigt werden, kann dieser über den Menüpunkt Ansicht Funktionsleiste Anpassen Menü in dem folgenden Dialog wieder einblenden:



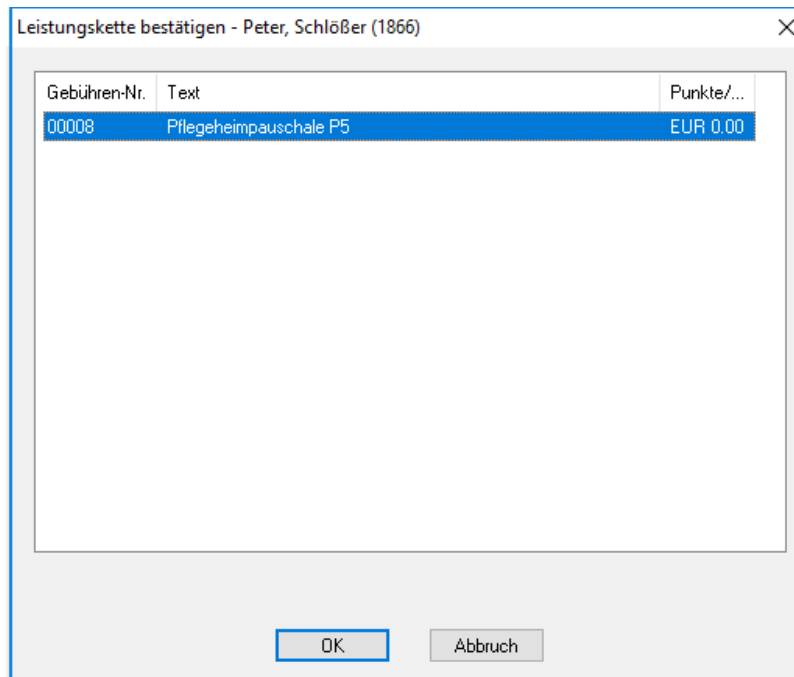
Wählen Sie auf der linken Seite den Punkt Extern und Labor. Der fehlende Menüpunkt wird auf der rechten Seite unter Versteckte Menüpunkte angezeigt. Per Doppelklick oder über die

Schaltfläche << kann der Menüpunkt in die Spalte Angezeigte Menüpunkte übernommen werden.

### 3.3 HzV / FaV - GNR-Vorschlag in der Kleinen Diagnosenliste

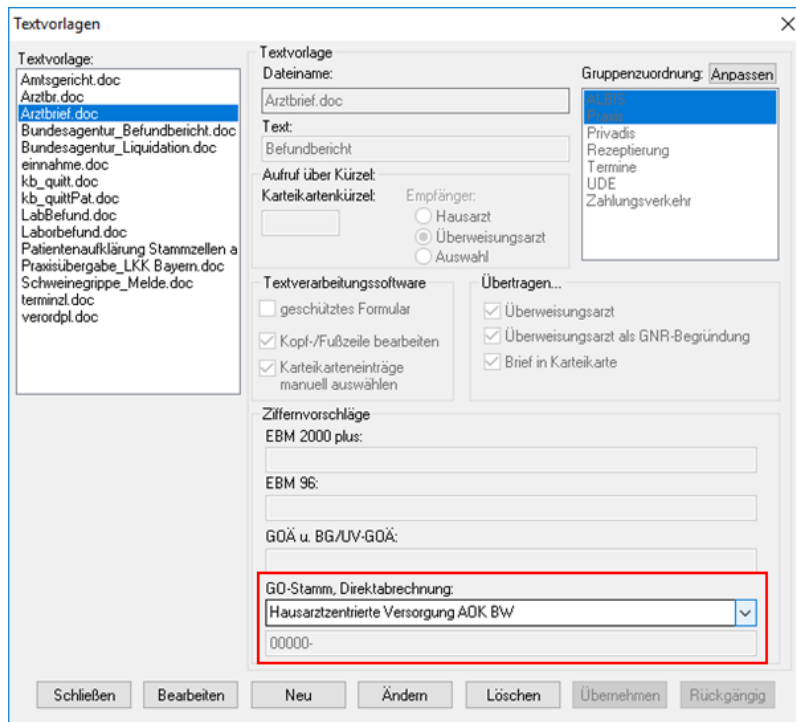
Mit der aktuellen CGM ALBIS Version stellen wir Ihnen in der Kleinen Diagnosenliste die Erweiterung des GNR-Vorschlages für die Direktabrechnung (HzV / FaV) zur Verfügung.

Wählen Sie bitte den entsprechenden HzV / FaV-Vertrag aus und hinterlegen Sie für jeden einzelnen Vertrag die gewünschte Leistungsziffer. Anschließend erscheint in der Karteikarte des, für den entsprechenden Vertrag eingeschriebenen, Patienten nach Eingabe der Diagnose, für welche der GNR Vorschlag hinterlegt wurde, die entsprechende Leistung:

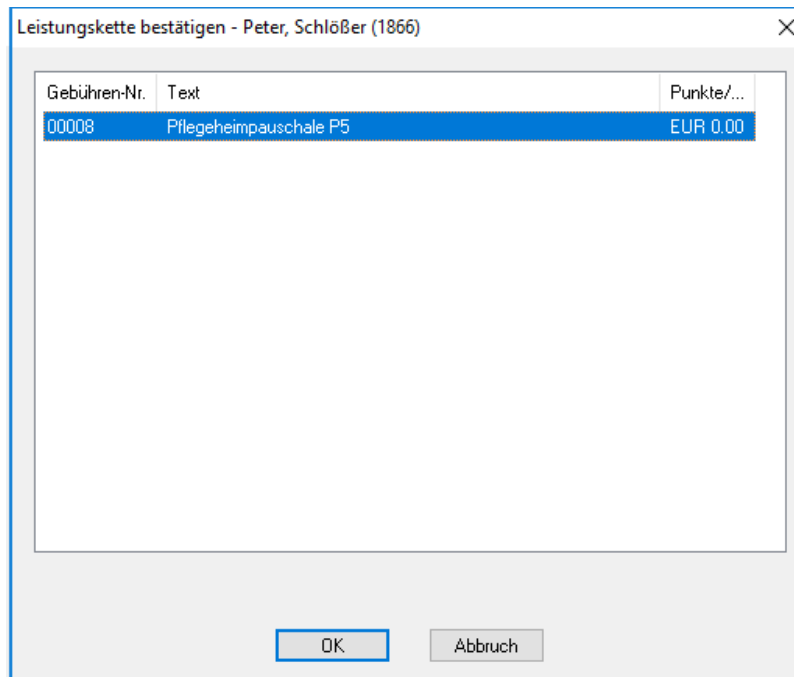


### 3.4 HzV / FaV - GNR-Vorschlag für Textvorlagen

Mit der aktuellen CGM ALBIS Version stellen wir Ihnen in den Textvorlagen die Erweiterung des GNR-Vorschlages für die Direktabrechnung (HzV / FaV) zur Verfügung.



Wählen Sie den entsprechenden HzV / FaV -Vertrag aus und hinterlegen Sie für jeden einzelnen Vertrag die gewünschte Leistungsziffer. Anschließend erscheint in der Karteikarte des, für den entsprechenden Vertrag eingeschriebenen, Patienten nach Aufruf der Textvorlage, für welche der GNR Vorschlag hinterlegt wurde, die entsprechende Leistung:



### 3.5 Neue HzV-Verträge

Mit diesem Update haben wir die folgenden HzV Verträge implementiert:

- AOK Rheinland-Pfalz/Saarland in Rheinland-Pfalz
- Deutsche RV Knappschaft-Bahn-See Sachsen hausarztzentrierte Versorgung

Die Teilnahme an diesen Verträgen setzt die Nutzung einer Vertragssoftware voraus, die wir Ihnen gerne voll integriert in CGM ALBIS zur Verfügung stellen.

Ihre Vorteile:

- Planungs- und Zukunftssicherheit durch unbefristete Vertragslaufzeit
- Einfache Vergütungsstruktur
- Klar definierte hausärztliche Leistungen
- Weniger Bürokratie – Mehr Zeit für sich und Ihre AOK Rheinland-Pfalz/Saarland bzw. Knappschaft-Patienten



Mehr Informationen, z.B. die gültige Honoraranlage finden Sie unter [www.hausaerzteverband.de](http://www.hausaerzteverband.de) / Hausarztverträge / HZV-Verträge Schnellsuche.

Bei Interesse an den neuen Verträgen wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen CGM ALBIS-Vertriebs- und Servicepartner.

### Wichtiger Hinweis

Das Anklicken solcher Verknüpfungen (wie z.B. [www.hausaerzteverband.de](http://www.hausaerzteverband.de)) führt – sofern vorhanden und korrekt konfiguriert – ggf. zum Aufbau einer Internetverbindung und zum Start eines Internetbrowsers. Bei Internetverbindungen beachten Sie bitte die Einhaltung notwendiger Sicherheitsmaßnahmen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner unter der Ihnen bekannten Hotlinenummer.

## 4 Telematikinfrastruktur

### 4.1 Konnektor Update Version 1.3.10

Seit Dezember 2018 steht für die „KoCoBox MED+“ das erste Konnektor-Update zur Verfügung (Version 1.3.10). Sollten Sie dieses noch nicht eingespielt haben, möchten wir Sie dringend bitten, dies nachzuholen. Konnektor-Updates sind notwendig, da alle Komponenten der TI jederzeit dem aktuellen Stand der Technik entsprechen und der Informationssicherheit in der TI umfassend genügen müssen. In diesem Update wurden verpflichtende Änderungen gemäß neuer gematik Spezifikationen vorgenommen. Gerade die TI muss jederzeit höchsten Sicherheitsstandards genügen und neueste Entwicklungen optimal und zeitnah abbilden.

**Ein Update ist jetzt und künftig verfügbar, wenn im Display des Konnektors die Meldung "EC\_Connector\_Software\_Out\_Of\_Date" erscheint. Daneben können Sie im KoCoBox Service-Tool überprüfen, ob ein Update vorliegt: Öffnen Sie das Servicetool (s.u.) und folgen Sie dem Menüpunkt "Updates". Sollte ein Update vorliegen, kann es hier direkt gestartet werden. Ist das Update bereits eingespielt, steht unter "Updates", dass alle Komponenten auf dem aktuellen Stand sind.**

## 4.2 Einfaches updaten mit dem KoCoBox Service-Tool

Um Ihnen das Einspielen des Updates zu vereinfachen, haben wir das KoCoBox Service-Tool entwickelt, das Sie Schritt für Schritt durch den Updatevorgang führt. Sie starten das KoCoBox Service-Tool über das Menü `Extern eGK KoCoBox Service-Tool`. Bitte planen Sie bis zu 20 Minuten Zeit außerhalb Ihrer Sprechstunde für das aktuelle Update ein und halten Sie Ihr Konnektor-Passwort bereit.

## 4.3 Mehr Informationen auf der TI Support-Website

Wir haben eine eigene Website mit weiteren Informationen zum Update eingerichtet. Bitte lesen Sie dort das Updateanschreiben mit Merkblatt und folgen Sie der CGM ALBIS -Kachel: [www.cgm.com/ti-support](http://www.cgm.com/ti-support).

### Wichtiger Hinweis

Das Anklicken solcher Verknüpfungen (wie z.B. [www.cgm.com/ti-support](http://www.cgm.com/ti-support)) führt – sofern vorhanden und korrekt konfiguriert – ggf. zum Aufbau einer Internetverbindung und zum Start eines Internetbrowsers. Bei Internetverbindungen beachten Sie bitte die Einhaltung notwendiger Sicherheitsmaßnahmen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner unter der Ihnen bekannten Hotlinenummer.

## 4.4 Beratung für noch nicht angebundener Praxen

Sollten Sie persönlich weiteren Beratungsbedarf haben, empfehlen wir Ihnen, unsere Telematikinfrastruktur-Experten-Hotline. Themenschwerpunkte sind die für Ihre Praxis notwendigen TI-Komponenten und Services, die Förderungsvereinbarungen, Bestellmengen, Bestellung der SMC-B (Praxisausweis) und die neuen Fristen in der TI: **Praxen müssen bis 31.03. bestellt und bis 30.06.19 angebunden sein, um Honorarkürzungen ab 01.07.2019 zu entgehen.**

Gerne beraten wir Sie hierzu. Natürlich geben wir Ihnen auch gerne schon jetzt einen Einblick in die zukünftigen medizinischen Anwendungen der TI. Denn die CGM entwickelt heute schon für seine Kunden TI-Anwendungen mit medizinischem Nutzen: Das Notfalldatenmanagement (NFDM) und der elektronische Medikationsplan (eMP) werden 2019 für Nutzer der KoCoBox MED + in der TI verfügbar sein. Sie erreichen die TI-Infoline für eine **individuelle Beratung** Montags, Dienstags und Donnerstags von 8:00 bis 17:00 Uhr sowie Mittwochs und Freitags von 8:00 bis 16:00 Uhr unter der Telefonnummer 0261 – 8000 2323 (Infoline).

## 4.5 Support-Hotline

Praxen, die bereits an die TI angebunden sind und **Rückfragen oder einen Supportfall** haben, wenden sich bitte an die 0800 551 551 2 (Support-Nummer). Websites rund um Updates und Supportfragen: [www.cgm.com/ti-support](http://www.cgm.com/ti-support) und [www.cgm.com/ti-radar](http://www.cgm.com/ti-radar).

### Wichtiger Hinweis

Das Anklicken solcher Verknüpfungen (wie z.B. [www.cgm.com/ti-support](http://www.cgm.com/ti-support) und [www.cgm.com/ti-radar](http://www.cgm.com/ti-radar)) führt – sofern vorhanden und korrekt konfiguriert – ggf. zum Aufbau einer Internetverbindung und zum Start eines Internetbrowsers. Bei Internetverbindungen beachten Sie bitte die Einhaltung notwendiger Sicherheitsmaßnahmen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner unter der Ihnen bekannten Hotlinenummer.

## 5 Formulare

### 5.1 Plausiprüfung eHKS anpassen

#### 5.1.1 Änderungen im Formular Hautkrebscreening Dermatologe

Im Bereich **Verdachtsdiagnose des Dermatologen** waren bisher die Unterpunkte automatisch ausgegraut und das **Nein** der Verdachtsdiagnose vorselektiert. Diese Unterpunkte wurden erst aktiv, wenn die Angabe zur Verdachtsdiagnose mit **Ja** ausgewählt wurde. Nach Vorgabe der KBV haben wir folgendes geändert:

Es sind ab sofort alle Optionsfelder unterhalb der Verdachtsdiagnose aktiv und es findet keine Vorbelegung der Verdachtsdiagnose selbst statt. Wird bei der Verdachtsdiagnose **Ja** ausgewählt, muss bei jedem einzelnen Unterpunkt eine Angabe gemacht werden. Dies wird beim Drucken bzw. Speichern des Formulars über eine Plausibilitätsprüfung kontrolliert.

Hautkrebsscreening - Dermatologe

×

<b>Patientendaten</b>	
Name: <input type="text" value="Albinus, Sarah"/>	Geburtsdatum: <input type="text" value="05.04.1979"/> (39 Jahre)
Geschlecht: <input type="radio"/> männlich <input checked="" type="radio"/> weiblich <input type="radio"/> ubi	Patientennummer: <input type="text" value="1"/>
Krankenkasse: <input type="text" value="Techniker Krankenkasse"/>	IK: <input type="text" value="104077501"/>
<input type="checkbox"/> Fall nach § 73c SGB V	Untersucht am: <input type="text" value="29.03.2019"/>
Überweisung im Rahmen des Hautkrebs-Screenings	
Patient kommt auf Überweisung im Rahmen des Hautkrebscreenings:	<input type="radio"/> Ja <input checked="" type="radio"/> Nein
Überweisender Arzt hat Hautkrebs-Screening durchgeführt:	<input type="radio"/> Ja <input checked="" type="radio"/> Nein
Angabe der Verdachtsdiagnose des überweisenden Arztes	
Angabe über die Verdachtsdiagnose liegt vor:	<input type="radio"/> Ja <input checked="" type="radio"/> Nein
Malignes Melanom:	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
Basalzellkarzinom:	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
Spinozelluläres Karzinom:	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
anderer Hautkrebs:	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
Verdachtsdiagnose des Dermatologen	
Verdachtsdiagnose:	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
Malignes Melanom:	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
Basalzellkarzinom:	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
Spinozelluläres Karzinom:	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
anderer Hautkrebs:	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
sonstiger mit Biopsie abklärungsbedürftiger Befund:	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
Biopsie/Exzision	
Biopsie zur Verdachtsdiagnose entnommen oder Exzision durchgeführt:	<input type="radio"/> Ja <input checked="" type="radio"/> Nein
Anzahl entnommener Biopsien: <input type="text"/>	
Anderweitige Therapie oder Diagnostik vorgenommen bzw. eingeleitet:	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
Keine weitere Therapie/Diagnostik:	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
Histopathologie	
Malignes Melanom:	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
Klassifikation:	<input type="radio"/> Melanoma in situ <input type="radio"/> Invasives Melanom
Turmordicke (Breslow):	<input type="radio"/> <1mm <input type="radio"/> 1-2mm <input type="radio"/> 2-4mm <input type="radio"/> >4mm
Basalzellkarzinom:	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
horizontaler Durchmesser (klinisch):	<input type="text"/> mm
vertikaler Durchmesser (histologisch):	<input type="text"/> mm
Spinozelluläres Karzinom:	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
Klassifikation:	<input type="radio"/> Karzinoma in situ <input type="radio"/> Invasives Karzinom
Grading:	<input type="radio"/> G0 <input type="radio"/> G1 <input type="radio"/> G2 <input type="radio"/> G3 <input type="radio"/> G4
anderer Hautkrebs:	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
atypischer Nävuszellnävus:	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
junktionaler, compound, dermaler atypischer Nävuszellnävus:	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
Aktinische Keratose:	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
andere hier nicht relevante Hautveränderungen:	<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
XML-Export	
Exportiert am:	<input type="text"/>
Versand-Nr.:	<input type="text"/>
<input type="button" value="Speichern"/> <input type="button" value="Abbrechen"/> <input type="button" value="Standard"/> <input type="button" value="Alte Daten"/>	

Überweisung im Rahmen des Hautkrebs-Screenings

Patient kommt auf Überweisung im Rahmen des Hautkrebs-Screenings:  Ja  Nein  
 Überweisender Arzt hat Hautkrebs-Screening durchgeführt:  Ja  Nein


Angabe der Verdachtsdiagnose des überweisenden Arztes

Angabe über die Verdachtsdiagnose liegt vor:  Ja  Nein

Malignes Melanom:  Ja  Nein  
 Basalzellkarzinom:  Ja  Nein  
 Spinozelluläres Karzinom:  Ja  Nein  
 anderer Hautkrebs:  Ja  Nein

Verdachtsdiagnose des Dermatologen

Verd ALBIS

 Folgende Fehler sind bei der Plausibilitätsprüfung aufgetreten:

- Verdachtsdiagnose vom Überweiser für Malign Melanom muss angegeben werden.
- Verdachtsdiagnose vom Überweiser für Basalkarzinom muss angegeben werden.
- Verdachtsdiagnose vom Überweiser für Spinokarzinom muss angegeben werden.
- Verdachtsdiagnose vom Überweiser für anderen Hautkrebs muss angegeben werden.
- Es muss eine Angabe zur weiteren Therapie gemacht werden

Trotzdem schließen?

Turmordicke (Breslow):  <1mm  1-2mm  2-4mm  >4mm

### 5.1.2 Änderungen im Formular Hautkrebscreening Nicht-Dermatologe

Im Bereich **Verdachtsdiagnose** waren bisher die Unterpunkte automatisch ausgegraut. Diese Unterpunkte wurden erst aktiv, wenn die Angabe zur Verdachtsdiagnose mit **Ja** ausgewählt wurde. Nach Vorgabe der KBV haben wir folgendes geändert:

Es sind ab sofort alle Optionsfelder unterhalb der Verdachtsdiagnose aktiv. Wird bei der Verdachtsdiagnose **Ja** ausgewählt, muss bei jedem einzelnen Unterpunkt eine Angabe gemacht werden. Dies wird beim Drucken bzw. Speichern des Formulars über eine Plausibilitätsprüfung kontrolliert.

Hautkrebsscreening - Nichtdermatologe



**Patientendaten**

Name:  Geburtsdatum:  (39 Jahre)

Geschlecht:  männlich  weiblich  ubi Patientennummer:

Krankenkasse:  IK:

Fall nach § 73c SGB V Untersucht am:

**Verdachtsdiagnose**

Verdachtsdiagnose:  Ja  Nein

Malignes Melanom:  Ja  Nein Anderer Hautkrebs:  Ja  Nein

Basalzellkarzinom:  Ja  Nein Sonstiger dermatologisch  
Spinocelluläres Karzinom:  Ja  Nein abklärungsbedürftiger Befund:  Ja  Nein

Screening-Teilnehmer wird an einen Dermatologen überwiesen:  Ja  Nein

**Gesundheitsuntersuchung**

Gleichzeitig Gesundheitsuntersuchung (GU, Check-up 35) durchgeführt:  Ja  Nein

**XML-Export**

Exportiert am:  Versand-Nr.:

Hautkrebsscreening - Nichtdermatologe



**Patientendaten**

Name:  Geburtsdatum:  (39 Jahre)

Geschlecht:  männlich  weiblich  ubi Patientennummer:

Krankenkasse:  IK:

Fall nach § 73c SGB V Untersucht am:

**Verdachtsdiagnose**

Verdachtsdiagnose:  Ja  Nein

Malignes Melanom:  Ja  Nein Anderer Hautkrebs:  Ja  Nein

Basalzellkarzinom:  Ja  Nein Sonstiger dermatologisch  
Spinocelluläres Karzinom:  Ja  Nein abklärungsbedürftiger Befund:  Ja  Nein

Screening-Teilnehmer wird an einen Dermatologen überwiesen:  Ja  Nein

**Gesundheitsuntersuchung**

Gleichzeitig Gesundheitsuntersuchung (GU, Check-up 35) durchgeführt:  Ja  Nein

**XML-Export**

Exportiert am:  Versand-Nr.:

ALBIS

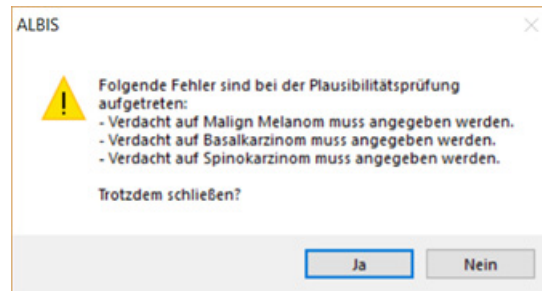
Folgende Fehler sind bei der Plausibilitätsprüfung aufgetreten:

- Verdacht auf Malign Melanom muss angegeben werden.
- Verdacht auf Basalkarzinom muss angegeben werden.
- Verdacht auf Spinokarzinom muss angegeben werden.
- Verdacht auf anderen Hautkrebs muss angegeben werden.
- Verdacht auf sonstigen Befund muss angegeben werden.

Trotzdem schließen?

## 5.2 Fehlerhafte Plausibilitätsprüfung bei eHautkrebs-Screening Nicht-Dermatologe

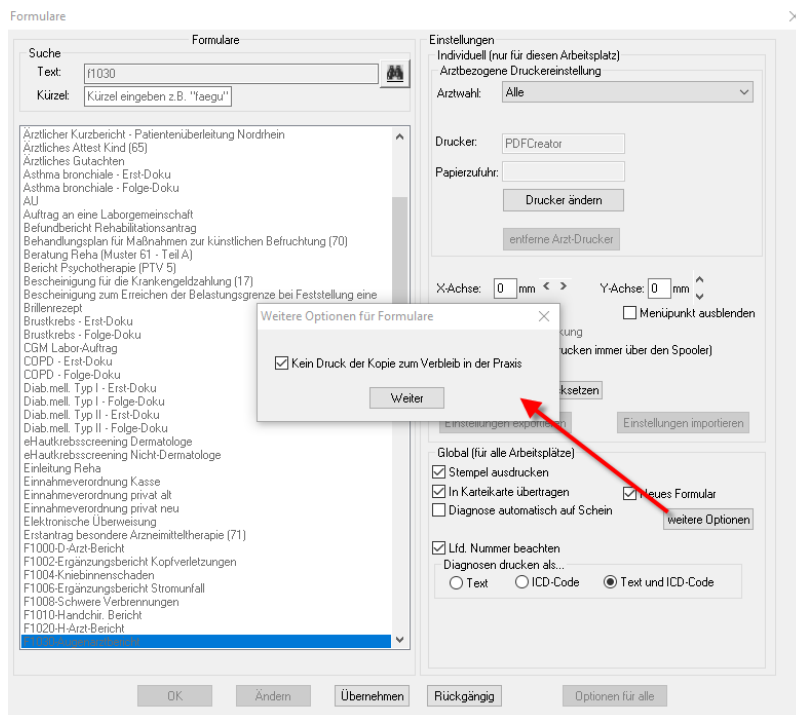
In den letzten CGM ALBIS Version konnte es auf dem Formular eHautkrebsscreening-Nichtdermatologe zu einer fehlerhaften Plausibilitätsprüfung kommen, wenn die Verdachtsdiagnose auf Nein gesetzt war:



Dies haben wir in der aktuellen CGM ALBIS Version korrigiert.

## 5.3 Ausdruck der Durchschläge bei den Formularen F1030 und F1040 ausschalten

Bei den Formularen F1030 - Augenarztbericht und F1040 - Hals-, Nasen-, Ohren - Arztbericht haben Sie ab sofort die Möglichkeit, den Ausdruck der Durchschläge für die Praxis, den Eigenbedarf und die Krankenkasse zu unterbinden. Diese Funktion wird eingestellt unter Optionen Formulare F1030 oder F1040, über den Druckknopf weitere Optionen. Setzt man an dieser Stelle den Haken bei Kein Druck der Kopie zum Verbleib in der Praxis, werden die Durchschläge für die Praxis, den Eigenbedarf und die Krankenkasse nicht mitgedruckt.



## 5.4 Formular ärztlicher Befundbericht Rehabilitationsantrag

In der letzten CGM ALBIS Version konnte auf dem Formular ärztlicher Befundbericht Rehabilitationsantrag im Bereich **Bisherige Therapien** fälschlicherweise nur eine Schaltfläche ausgewählt werden. Dies haben wir in der aktuellen CGM ALBIS Version korrigiert.

## 5.5 Formular Basisdokumentation zur Qualitätssicherung ambulantes Operieren steht nicht mehr zur Verfügung

Mit der aktuellen CGM ALBIS Version haben wir das Formular Basisdokumentation zur Qualitätssicherung ambulantes Operieren aus CGM ALBIS entfernt, da es sich hierbei um eine veraltete Version handelte, die nicht mehr existiert. Bereits erstellte Formulare können wie gewohnt aus der Karteikarte des Patienten weiterhin aufgerufen und gedruckt werden.

28.02.2019 | faodt | OP-Nr.: 1, Art: 91431L, Dauer: 120 Min., Präop. Diagnose: C72.0G

Falls Sie weitere Informationen zum Einsatz des Formulars wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihre regionale KV.



## 5.6 Formular - Patientenerklärung Europäische Krankenversicherung

In der letzten CGM ALBIS Version wurde das Datum auf dem Formular Patientenerklärung Europäische Krankenversicherung nach einer manuellen Eingabe weder gespeichert noch ausgedruckt.

(10.2018), Patientenerklärung für <Schlößer, Peter> bedrucken

### Patientenerklärung Europäische Krankenversicherung

der im EU- bzw. EWR-Ausland oder der Schweiz versicherten Person, die eine Europäische Krankenversicherungskarte (EHIC) oder eine Provisorische Ersatzbescheinigung (PEB) vorlegt.

ich beabsichtige, mich bis zum  in Deutschland aufzuhalten.

ich bestätige, dass ich nicht zum Zwecke der Behandlung nach Deutschland eingereist bin.

Dies haben wir in der aktuellen CGM ALBIS Version korrigiert.

## 5.7 Neue Formularversion F2280- Quartal 02/2019

Eine neue Formularversion des Formulars Muster F2280 - Kurzbericht Psychotherapeutenverfahren wird mit der Installation der aktuellen CGM ALBIS Version, ab dem 01.04.2019 automatisch aktiv. Die neue Formularversion ist nur als Blankoformularbedruckung (BFB) in CGM ALBIS integriert. Bereits ältere, ausgestellte Formulare (auch Papierdruck) lassen sich weiterhin wie gewohnt öffnen und ausdrucken. Sie erreichen das Formular über den Menüpunkt Optionen Formular F2280 - Kurzbericht Psychotherapeutenverfahren.

(08.18), F2280 - Kurzbericht Psychotherapeutenverfahren

×

Lfd. Nr:

Unfallversicherungsträger <input type="text" value="BG Holz &amp; Metall BV Erfurt"/>		Aktenzeichen des UV-Trägers <input type="text"/>	
Name, Vorname der/des Versicherten <input type="text" value="Albinus, Sarah"/>		Geburtsdatum <input type="text" value="05.04.1979"/>	
Beschäftigt als <input type="text"/>		seit <input type="text"/>	
Unfallbetrieb (Bezeichnung und Anschrift des Arbeitgebers, des Kindergartens, der Schule oder Hochschule)		Krankenkasse (bei Fam.-Vers. Name des Mitglieds) <input type="text"/>	
Name <input type="text"/>		Bei Pflegeunfall Pflegekasse des Bedürftigen <input type="text"/>	
Straße <input type="text"/>		PLZ <input type="text"/>	
Ort <input type="text"/>		Land <input type="text"/>	
Vollständige Anschrift der/des Versicherten <input type="text" value="Hans-Böckler-Straße 5 D-56566 Neuwied"/>		Telefon-Nr. <input type="text"/>	
Unfalltag <input type="text" value="12.03.2019"/>		Staatsangehörigkeit <input type="text" value="deutsch"/>	
		Geschlecht <input type="radio"/> m <input checked="" type="radio"/> w	

1. Es besteht der Verdacht der Erkrankung auf einem anderen Fachgebiet  
 Nein  Ja  
 Bitte Erkrankung und Fachgebiet angeben  
  
 Nebenerkrankungen, die einer weiteren Abklärung bedürfen (bitte Erkrankung und Fachgebiet angeben)

2. Empfehlung weiterer Maßnahmen

Stationäre Behandlung  
 Begründung

Diagnostik  
 Art der Maßnahme

Sonstiges

3. Die/der Versicherte ist zum Termin am  nicht erschienen  
 Begründung

4. Sonstige besondere Vorkommnisse

Datum

## 5.8 Neue Formularversion F2400 Quartal 02/2019

Eine neue Formularversion des Formulars Muster F2400 – Verordnung von Leistungen zur Krankengymnastik/Physikalische Therapie wird mit der Installation der aktuellen CGM ALBIS Version, ab dem 01.04.2019 automatisch aktiv. Die neue Formularversion ist nur noch als Blankoformularbedruckung (BFB) in CGM ALBIS integriert. Bereits ältere, ausgestellte Formulare (auch Papierdruck) lassen sich weiterhin wie gewohnt öffnen und ausdrucken. Sie erreichen das Formular über den Menüpunkt Optionen Formular F2400- Krankengymnastik.

(05.16), Verordnung von Leistungen zur Krankengymnastik/Physikalischen Therapie (F2400) X

Unfallversicherungsträger		Diagnose	
BG Holz & Metall BV Erfurt		Sehstörung, G. (H53.9G); Reizdarmsyndrom ohne Diarrhoe, G. {K58.9G}; Intrakranielle Verletzung und	
Name, Vorname des Versicherten	Geburtsdatum		
Albinus, Sarah	05.04.1979		
Wohnung des Versicherten, Straße, Postleitzahl, Ort		Unfalltag	
Hans-Böckler-Straße 5 D-56566 Neuwied		08.11.2016	
Unfallbetrieb (Bezeichnung und Anschrift des Arbeitgebers, des Kindergartens, der Schule oder Hochschule)			
BEF, D-56070 Koblenz, ALBIS Strasse			
<b>1.</b>			
Leistungsziffer:	Anzahl der Behandlungen insgesamt:	Behandlungstage pro Woche:	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Leistungsziffer:	Anzahl der Behandlungen insgesamt:	Behandlungstage pro Woche:	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Leistungsziffer:	Anzahl der Behandlungen insgesamt:	Behandlungstage pro Woche:	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Leistungsziffer:	Anzahl der Behandlungen insgesamt:	Behandlungstage pro Woche:	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
<b>2. Nur auszufüllen bei Übersch. d. Regel-Z.</b>			
Behand. / Beh.tag	Zeitint. / Beh.tag		
<input type="text"/>	<input type="text"/>		
Gründe:			
<input type="text"/>			
Behand. / Beh.tag	Zeitint. / Beh.tag		
<input type="text"/>	<input type="text"/>		
Gründe:			
<input type="text"/>			
Behand. / Beh.tag	Zeitint. / Beh.tag		
<input type="text"/>	<input type="text"/>		
Gründe:			
<input type="text"/>			
<b>3. Begr. für eine Weiterv. nach einer Beh.zeit von 4 W.</b>			
<input type="text"/>			
<b>4.</b>			
Behan.beginn am:	Datum:		
25.02.2019	25.02.2019		
Wiedervorstellung zur Kontrolluntersuchung			
<input type="text"/>			
<input type="button" value="Drucken"/> <input type="button" value="Spooler"/> <input type="button" value="Speichern"/> <input type="button" value="Abbruch"/>			
<input type="button" value="Alte Daten"/> <input type="button" value="Standard"/>			

## 5.9 Neue Formularversion F2402 Quartal 02/2019

Eine neue Formularversion des Formulars Muster F2402 – Verordnung Ergotherapie wird mit der Installation der aktuellen CGM ALBIS Version, ab dem 01.04.2019 automatisch aktiv. Die neue Formularversion ist nur noch als Blankoformularbedruckung (BFB) in CGM ALBIS integriert. Bereits ältere, ausgestellte Formulare (auch Papierdruck) lassen sich weiterhin wie gewohnt öffnen und ausdrucken. Sie erreichen das Formular über den Menüpunkt Optionen Formular F2402- Verordnung Ergotherapie.

F2402 (05.16), Verordnung Ergotherapie für <Albinus, Sarah> bedrucken, X

Unfallversicherungsträger BG Holz & Metall BV Köln		Sie dürfen Leistungen dieser Verordnung erbringen und abrechnen, wenn Sie die Regelungen der Vereinbarung zwischen ergotherapeutischem Berufsverband und den Verbänden der UV-Träger in gültiger Fassung - anerkennen. Insbesondere ist Voraussetzung, dass Sie die fachlichen Anforderungen erfüllen und die vereinbarten Gebühren akzeptieren. Fehlen festgelegte Voraussetzungen, besteht kein Vergütungsanspruch.	
Name, Vorname des Versicherten Albinus, Sarah	Geburtsdatum 05.04.1979	Unfallbetrieb (Bezeichnung bzw. Name und Anschrift des Arbeitgebers, der Kindertageseinrichtung, der Schule oder Hochschule, des Pflegebedürftigen)	
Wohnung des Versicherten, Straße, Postleitzahl, Ort Hans-Böckler-Str. 5 56566 Neuwied		Diagnose	
Unfalltag			
<b>1 Leistungsziffer (s. Folgeseite):</b>	<b>Leistungsziffer (s. Folgeseite):</b>	<b>Leistungsziffer (s. Folgeseite):</b>	<b>Leistungsziffer (s. Folgeseite):</b>
Anzahl der Behandlungen insgesamt:	Anzahl der Behandlungen insgesamt:	Anzahl der Behandlungen insgesamt:	Anzahl der Behandlungen insgesamt:
Behandlungstage pro Woche:	Behandlungstage pro Woche:	Behandlungstage pro Woche:	Behandlungstage pro Woche:
<b>2 Nur ausfüllen bei Überschreiten der Regel-Zeitintervalle (siehe Folgeseite)</b>			
Die Behandlungszeiten ergeben sich aus der gültigen Leistungsbeschreibung Ergotherapie für die gesetzliche Unfallversicherung*. Soweit medizinisch notwendig für einzelne Leistungsziffern die vorgegebenen Behandlungseinheiten oder Zeitintervalle (1) pro Tag (s. Folgeseite) überschritten werden sollen, ist dies nachfolgend unter Angabe der Anzahl der Behandlungseinheiten und der Zeitintervalle zu begründen!			
Behandlungseinheiten pro Behandlungstag:	Behandlungseinheiten pro Behandlungstag:	Behandlungseinheiten pro Behandlungstag:	Behandlungseinheiten pro Behandlungstag:
Zeitintervalle pro Behandlungseinheit:	Zeitintervalle pro Behandlungseinheit:	Zeitintervalle pro Behandlungseinheit:	Zeitintervalle pro Behandlungseinheit:
Gründe:	Gründe:	Gründe:	Gründe:
3 Begründung für eine Weiterverordnung nach einer Behandlungszeit von 4 Wochen:			
4 Behandlungsbeginn am	Stempel des D-/H-Arzt(e)s/Handchirurgen	Datum	
Wiedervorstellung zur Kontrolluntersuchung bei mir am		31.12.2018	
		Unterschrift des D-/H-Arzt(e)s/Handchirurgen	

## 5.10 Neue Formularversion F2404 Quartal 02/2019

Eine neue Formularversion des Formulars Muster F2404 – Verordnung von orthopädischen Schuhen und Einlagen wird mit der Installation der aktuellen CGM ALBIS Version, ab dem 01.04.2019 automatisch aktiv. Die neue Formularversion ist nur als Blankoformularbedruckung (BFB) in CGM ALBIS integriert. Bereits ältere, ausgestellte Formular lassen sich weiterhin wie gewohnt öffnen und ausdrucken. Sie erreichen das Formular über den Menüpunkt Optionen Formular F2404 – Verordnung VOSE.

(08.17), Verordnung von orthopädischen Schuhen und Einlagen ×

<b>Unfallversicherungsträger</b> BG Holz & Metall BV Erfurt		Die Verordnung muss dem zuständigen Unfallversicherungsträger übermittelt werden.
Name, Vorname des Versicherten Albinus, Sarah	Geburtsdatum 05.04.1979	
Wohnung des Versicherten, Straße, Postleitzahl, Ort Hans-Böckler-Straße 5 D-56566 Neuwied		Diagnose <input type="text"/>
Unfalltag 26.02.2019	Az. des UV-Trägers <input type="text"/>	

**1 Umfang der erforderlichen Schuhausstattung**

Erstausrüstung   
  Wechseleusrüstung   
  Ersatzausstattung   
  Reparatur

**2 Erforderliche Leistungen**

Orthopädische Einlagen   
  Vorkonfektionierte/semiorthopädische Schuhe  
 Orthopädische Zurichtung konfektionierter Schuhe   
  Orthopädische Maßschuhe  
 Orthopädische konfektionierte Schuhe

**3 Orthopädische Schuhausstattung**

Schuhform/Schuhhöhe:

Halbschuh   
  knöchelübergreifend   
  Sandale

Schuharten orthopädischer Schuhe:

Straßenschuh   
  Hausschuh   
  Sportschuh   
  Badeschuh  
 Verbandsschuh/Therapieschuh   
  Winterstiefel   
  Arbeitsschuh, wenn bekannt  
 Arbeitssicherheitsschuh:

Auftrag auf Wunsch des Leistungsträgers erteilt:   
 Nein   
 Ja  
 Ärztliche Abnahme erforderlich:   
 Nein   
 Ja

Begründung und Therapieziel für die orthopädische Schuhausstattung:

Sonstige Bemerkungen:

Datum:

## 5.11 Neue Formularversion F2410 Quartal 2/2019

Eine neue Formularversion des Formulars Muster F2410 – Verordnung EAP (erweiterte ambulante Physiotherapie) wird mit der Installation der aktuellen CGM ALBIS Version, ab dem 01.04.2019 automatisch aktiv. Die neue Formularversion ist nur noch als Blankoformularbedruckung (BFB) in CGM ALBIS integriert. Bereits ältere, ausgestellte Formulare (auch Papierdruck) lassen sich weiterhin wie gewohnt öffnen und ausdrucken. Sie erreichen das Formular über den Menüpunkt Optionen Formular F2410- Verordnung EAP.

(01.16), Verordnung EAP (F2410) ×

Unfallversicherungsträger BG Holz & Metall BV Erfurt		Mit der Therapie darf erst begonnen werden, sobald die Kostenübernahme-Erklärung des UV-Trägers vorliegt. Diese Verordnung umfasst 2 Wochen. Zur Fortführung ist eine neue Verordnung des D-/H-Arztbes notwendig.
Name, Vorname des Versicherten Albinus, Sarah	Geburtsdatum 05.04.1979	
Vollständige Anschrift des Versicherten Hans-Böckler-Straße 5 D-56566 Neuwied		-Hinweis siehe Folgeseite des Formulars-
Unfallbetrieb (Name, Straße, PLZ, Ort) BEF, D-56070 Koblenz, ALBIS Strasse		
Unfalltag 08.11.2016		Die Durchführung der EAP ist in folgender zugelassener Einrichtung vorgesehen <input type="text"/>
Diagnose <input type="text"/>		
OP-Datum <input type="text"/>	Art der operativen Versorgung <input type="text"/>	Verordnung: <input type="checkbox"/> Krankengymnastik <input type="checkbox"/> Physikalische Therapie <input type="checkbox"/> Medizinische Trainingstherapie Ggf. bekannte Vorschäden o. Erkrankungen <input type="text"/>
Beigefügt ist: <input type="checkbox"/> Entlassungsbericht		
Therapieziel: Steigerung von <input type="checkbox"/> Beweglichkeit <input type="checkbox"/> Kraft <input type="checkbox"/> Koordination <input type="checkbox"/> Ausdauer		Ziel (Neutral-0-Methode): <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>
<input type="checkbox"/> Andere: <input type="text"/>		
Ziel: <input type="text"/>		
Weiter >>    Abbruch    Alte Daten		

## 5.12 Formular Muster 39a - fehlerhafte Darstellung des Datums korrigiert

In den letzten CGM ALBIS Versionen kam es unter gewissen Umständen auf dem Formular Muster 39a – Krebsfrüherkennung – Frauen zu einer fehlerhaften Darstellung des Datums. Dies haben wir in der neuen CGM ALBIS Version korrigiert.

## 5.13 AXA Hotline-Info auf Formular Muster 2 und Formular Muster 6

In der neuen CGM ALBIS Version Q2/2019 (19.20) gibt es ab sofort auf den Formularen Krankenhauseinweisung, Überweisung und Privater Überweisungsschein die Möglichkeit, eine Info-Hotlinenummer der AXA Versicherung aufdrucken zu lassen. Bei Klick auf Drucken, Spooler oder Speichern auf den Formularen Krankenhauseinweisung, Überweisung oder Privater Überweisungsschein für einen AXA Patienten, erhalten Sie folgenden Dialog:

ALBIS ×

? Soll die Patienteninformation beibehalten / ausgedruckt werden?

Bei Klick auf ja, wird für den Patient auf dem Formular im unteren Bereich eine Hotline Nummer der AXA-Versicherung aufgedruckt

AXA-Service Facharztsuche 0221-148 41444

Mit Klick auf nein, wird die Hotline Nummer nicht mit gedruckt. Mit Klick auf Patienteninfo ausschalten, wird diese Abfrage dauerhaft abgeschaltet und kann nicht wieder eingeschaltet werden.

## 5.14 Formular F1040 - HNO-Arztbericht (A14b) - Ausdruck ambulant und stationär

In der letzten CGM ALBIS Version wurde der Punkt 11 auf dem Formular F1040 - HNO-Arztbericht (A14b) fehlerhaft ausgedruckt. Bei der Auswahl "stationär", wurde "ambulant" gedruckt und umgekehrt.

The screenshot shows a form section titled "11 Art der Heilbehandlung". It contains two checkboxes: "Allgemeine Heilbehandlung" and "Besondere Heilbehandlung, weil eingeleitet von D-Ärztin/D-Arzt". Below these is a text input field. To the right, there are two radio buttons: "ambulant" and "stationär". A red box highlights these radio buttons. The "ambulant" radio button is selected, but the text "stationär" is printed next to it, indicating a display error.

Dies haben wir in der aktuellen Version korrigiert.

## 5.15 Formular Muster 9 - Mutterschaftsgeld bei Frühgeburten - Neue Formularversion Papier & BFB 4.2019

Eine neue Formularversion des Formular Muster 9 - Gewährung von Mutterschaftsgeld bei Frühgeburten ist mit der Installation des CGM ALBIS Updates Q2/2019 (19.20), ab dem 01.04.2019 aktiv. Die neue Formularversion ist als Papier- und Blankoformularversion in CGM ALBIS integriert. Bereits ältere, ausgestellte Formulare lassen sich weiterhin wie gewohnt öffnen und ausdrucken. Sie erreichen das Formular über den Menüpunkt Formular Mutterschaftsgeld bei Frühgeburten (9).

Muster 9 (4.2019), Gewährung von Mutterschaftsgeld bei Frühgeburten X

<b>Krankenkasse bzw. Kartenträger</b>		
AOK PLUS		
<b>Name, Vorname der Versicherten</b>		
Albinus	geb. am	05.04.1959
Sarah		
Hans-Böckler-Str. 5		WK-gebäude
D 56566 Neuwied		
<b>Kartenträgerkennung</b>	<b>Versicherten-Nr.</b>	<b>Status</b>
107299005	A123456780	1000000
<b>Betriebsärztin-Nr.</b>	<b>Arzt-Nr.</b>	<b>Datum</b>
181111100	181111100	<input checked="" type="checkbox"/> 01.04.2019

**Bescheinigung einer Frühgeburt oder einer Behinderung des Kindes** **9**

Erforderlich für die Gewährung des verlängerten Mutterschaftsgeldes. Diese Bescheinigung erübrigt sich bei Mehrlingsgeburten.

Vertragsarztstempel / Unterschrift des Arztes

**1. Frühgeburt, geboren am**

a) Geburtsgewicht unter 2.500 Gramm

b) Geburtsgewicht ab 2.500 Gramm, es besteht jedoch ein wesentlich erweiterter Pflegebedarf wegen nicht voll ausgebildeter Reifezeichen oder verfrühter Beendigung der Schwangerschaft

c) Totgeburt ab 500 Gramm oder ab 24. Schwangerschaftswoche jeweils mit Anzeichen nach a) oder b)

**2. Behinderung gemäß § 2 Abs. 1 Satz 1 SGB IX**

Bei dem Kind liegt eine Behinderung vor  
*Bitte den unteren Teil ausfüllen!*

Für die schnelle Bearbeitung des Formulars bieten wir Ihnen in der Symbolleiste Formular das Symbol



an. Klicken Sie hierzu bitte mit der rechten Maustaste auf die Symbolleiste und wählen Anpassen Formular. Im Dialog Verfügbare Schaltflächen finden Sie das hinterlegte Symbol zum Formular Muster 9. Dieses markieren Sie bitte und wählen Hinzufügen und Schließen.

## 5.16 Datumsformatierung auf Blankoformularausdruck

Mit der aktuellen CGM ALBIS Version wird das Format des Datums für den Ausdruck der Blankoformulare von TTMMJJ in TT.MM.JJ geändert.



Krankenkasse bzw. Kostenträger <b>AOK PLUS</b>		
Name, Vorname des Versicherten <b>Albinus</b>		
Sarah		geb. am 05.04.79
Hans-Böckler-Str. 5 D 56566 Neuwied		
Kostenträgerkennung	Versicherten-Nr.	Status
107299005	A123456780	1000000
Betriebsstätten-Nr.	Arzt-Nr.	Datum
181111100	181111100	15.03.19

Arbeitsunfall, Arbeitsunfall-  
folgen, Berufskrankheit

dem Durchgangsarzt  
zugewiesen

arbeitsunfähig seit 0 1 0 3 1 9

voraussichtlich arbeitsunfähig  
bis einschließlich oder letzter  
Tag der Arbeitsunfähigkeit 1 5 0 3 1 9

festgestellt am 0 1 0 3 1 9

Ausfertigung zur Vorlage bei der Krankenkasse

## Arbeitsunfähigkeits- 1 bescheinigung

Erstbescheinigung

Folgebescheinigung



Praxis Sonnenschein  
Sonnenstraße 22  
56070 Koblenz  
BSNR: 181111100  
LANR: 999999901

Vertragsarztstempel / Unterschrift des Arztes

Krankenkasse bzw. Kostenträger <b>AOK PLUS</b>		
Name, Vorname des Versicherten <b>Albinus</b>		
Sarah		geb. am 05.04.59
Hans-Böckler-Str. 5 D 56566 Neuwied		
Kostenträgerkennung	Versicherten-Nr.	Status
107299005	A123456780	1000000
Betriebsstätten-Nr.	Arzt-Nr.	Datum
181111100	181111100	01.04.19

Arbeitsunfall, Arbeitsunfall-  
folgen, Berufskrankheit

dem Durchgangsarzt  
zugewiesen

arbeitsunfähig seit 01.04.19

voraussichtlich arbeitsunfähig  
bis einschließlich oder letzter  
Tag der Arbeitsunfähigkeit 15.04.19

festgestellt am 01.04.19

Ausfertigung zur Vorlage bei der Krankenkasse

## Arbeitsunfähigkeits- 1 bescheinigung

Erstbescheinigung

Folgebescheinigung



Praxis Sonnenschein  
Sonnenstraße 22  
56070 Koblenz  
BSNR: 181111100  
LANR: 999999901

Vertragsarztstempel / Unterschrift des Arztes

## 5.17 Formular G0600 - Honorar-Abrechnung Befundbericht - neue Version

In der aktuellen CGM ALBIS Version haben wir das Formular G0600 – Honorar-Abrechnung Befundbericht auf den aktuellen Stand gebracht. Hier kam es zu Änderungen im Bereich des Zahlungsempfängers. Das Feld

**Geschäftskonto der Zahlungsempfängerin / des Zahlungsempfängers**  
IBAN (International Bank Account Number) BIC (Bank Identifier Code)  
BIC D E wurde entfernt  
und die

Institutionskennzeichnung wurde

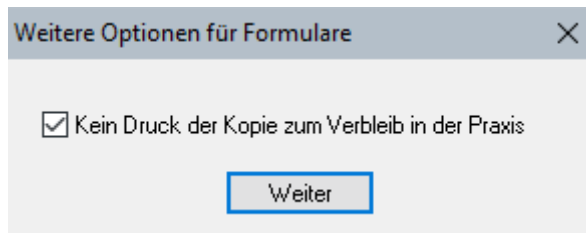
Name und Anschrift des Rentenversicherungsträgers  
**Deutsche Rentenversicherung**  
Rheinland-Pfalz  
Eichendorffstr. 4-6  
67346 Speyer

ergänzt. Außerdem wurde die Position der Adresse des Rentenversicherungsträgers von unten im Formular nach oben in den Briefkopf geschoben. Zusätzlich wurden als Komfort-Funktion zwei neue

Druckknöpfe **Standard** **Alte Daten** eingebaut. Hier können Vorlagen für immer wiederkehrende Aufgaben angelegt **Standard**, oder gespeicherte Daten patientenbezogen nochmals aufgerufen **Alte Daten** werden.

## 5.18 Formular Muster 63 - Verordnung spezialisierter ambulanter Palliativversorgung - weitere Optionen

In der letzten CGM ALBIS Version wurde beim Formular Muster 63 – Verordnung spezialisierter ambulanter Palliativversorgung bei eingestellter Blankoformularbedruckung der Schalter



nicht beachtet. Dies haben wir in der aktuellen CGM ALBIS Version korrigiert.

### 5.19 Eintrag Karteikartenkürzel hmv

In der letzten CGM ALBIS Version konnte es bei einer Folgeverordnung von langfristigen und besonderen Heilmitteln (Muster 13a, 14a und 18a) vorkommen, dass der Karteikarteneintrag hmv (Heilmittel genehmigt) nicht korrekt gefüllt wurde. Dies haben wir in der aktuellen CGM ALBIS Version korrigiert.

### 5.20 Formular Muster 4 - Verordnung einer Krankbeförderung - Neue Formularversion Papier & BFB 4.2019

Eine neue Formularversion des Formulars Muster 4 - Verordnung einer Krankbeförderung ist ab dem 01.04.2019 aktiv. Die neue Formularversion ist als Papier- und Blankoformularversion in CGM ALBIS integriert. Bereits ältere, ausgestellte Formulare lassen sich weiterhin wie gewohnt öffnen und ausdrucken. Sie erreichen das Formular über den Menüpunkt Formular Verordnung einer Krankbeförderung (4).

**Verordnung einer Krankenbeförderung** X

<b>Krankenkasse bzw. Kartenträger</b>		
IKK Südwest		
<b>Name, Vorname des Versicherten</b>		
Rastlos <span style="float: right;">geb. am</span>		
Rita		23.09.1955
Maria Trost 21 <span style="float: right;">WK gültig bis</span>		
D 56070 Koblenz		
<b>Kartenträgerkennung</b>	<b>Versicherten-Nr.</b>	<b>Status</b>
109303301	K156713609	1000000
<b>Betriebsstätten-Nr.</b>	<b>Arzt-Nr.</b>	<b>Datum</b>
181111100	181111100	<input checked="" type="checkbox"/> 01.04.2019

Gebührenfrei     **Gebührenpflichtig**

Unfall, Unfallfolge

Arbeitsunfall, Berufskrankheit

Versorgungsleiden (z.B. BVG)

**Fahrt**

Hinfahrt     Rückfahrt

**1. Grund der Beförderung**

**Genehmigungsfreie Fahrten**

a)  voll-/teilstationäre Krankenhausbehandlung     vor-/nachstationäre Behandlung

b)  anderer Grund:

**Genehmigungspflichtige Fahrten zu ambulanten Behandlungen**

c) **hochfrequente Behandlung**     Dialyse, onkol. Chemo- oder Strahlentherapie     vergleichbarer Ausnahmefall

d) **dauerhafte Mobilitätsbeeinträchtigung**     Merkzeichen "aG", "Bl", "H", Pflegegrad 3 mit dauerhafter Mobilitätsbeeinträchtigung, Pflegegrad 4 oder 5     vergleichbare Mobilitätsbeeinträchtigung und Behandlungsdauer mindestens 6 Monate

**Begründung:**

e)  anderer Grund, der Fahrt mit KTW erfordert

**2. Behandlungstag/-frequenz und -stätte**

vom/am  /  x pro Woche, bis voraussichtlich

**Behandlungsstätte**

**3. Art der Beförderung**

Taxi/Mietwagen:     Rollstuhl     Tragestuhl     liegend

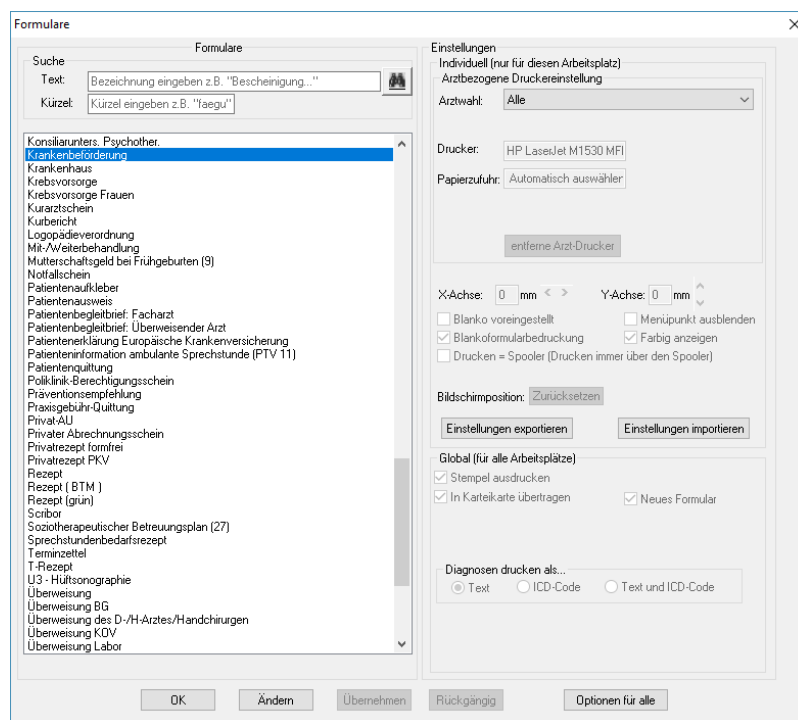
KTW, da medizinisch-fachliche Betreuung und/oder Einrichtung notwendig ist wegen

RTW     NAW/NEF     andere

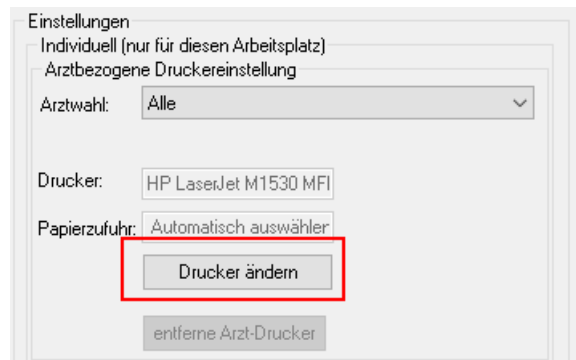
**Sonstiges**

Für die schnelle Bearbeitung des Formulars bieten wir Ihnen in der Symbolleiste Formular das Symbol **TAXI** an. Klicken Sie hierzu bitte mit der rechten Maustaste auf die Symbolleiste und wählen Anpassen Formular. Im Dialog Verfügbare Schaltflächen finden Sie das hinterlegte Symbol zum Formular Muster 9. Dieses markieren Sie bitte und wählen Hinzufügen und Schließen.

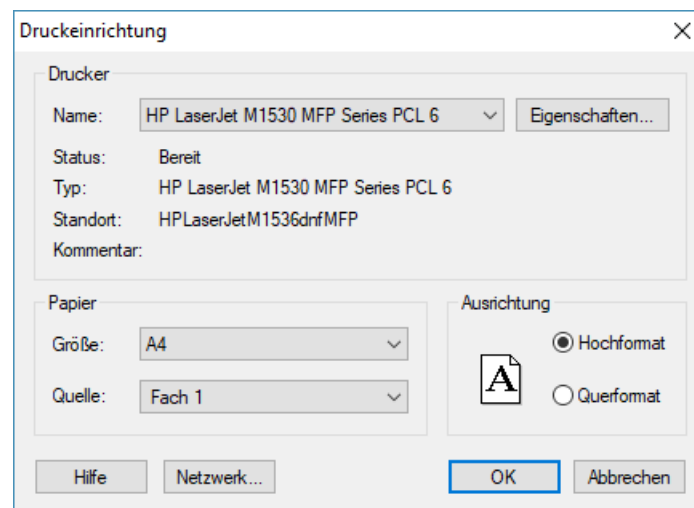
Bitte beachten Sie, dass die neue Formularversion für die Blankoformularbedruckung nun als DIN A4 im Querformat verwendet wird und nicht wie bisher als DIN A5. Um ggf. die Druckereinstellung für das Formular anzupassen, wählen Sie den Menüpunkt Optionen Formulare und anschließend die Krankenförderung.



Nach Klick auf den Druckknopf Ändern wird der Druckknopf Drucker ändern aktiv.



Mit Klick auf Drucker ändern haben Sie die Möglichkeit, Ihre Druckereinstellungen zu ändern.



Bitte passen Sie im **Bereich Ausrichtung** die Einstellung für die Blankoformularbedruckung auf das Querformat an. Über den Druckknopf OK werden Ihre Einstellungen gespeichert.

#### Hinweis

Verwenden Sie einen Mehrschichtdrucker, passen Sie bitte im Bereich Papier die Quelle auf das Fach an, in dem Sie DIN A4 Papier liegen haben.

Falls Sie das Fach nicht wissen, schauen Sie bei dem Formular Muster 8 (Sehhilfenverordnung = Brillenrezept) nach, welches Fach eingestellt ist, da dieses ebenfalls im DIN A4 Querformat in der Blankoformularbedruckung (BFB) gedruckt wird.

Alternativ können Sie auch das Fach für die folgenden Muster einstellen:

- Muster 12 (Verordnung häuslicher Krankenpflege = häusliche Pflege)
- Muster 20 (Wiedereingliederungsplan)
- Muster 39 (Krebsfrüherkennung Frauen = Krebsvorsorge Frauen)
- Muster 63 (Verordnung spezialisierter ambulanter Palliativversorgung (SAPV) = Verordnung SAPV)
- Muster 65 (Ärztliches Attest Kind)
- Muster 13 (Maßnahmen der Physikalischen Therapie/Podologischen Therapie = Logopädieverordnung).

Für den Papierausdruck liegt die neue Formularversion nun als DIN A5 Hochformat vor und nicht wie bisher als DIN A5 Querformat.

## Hinweis

Da dies eine Arbeitsplatzspezifische Einstellung ist, führen Sie dies bitte an jedem Arbeitsplatz durch, an dem Sie dieses Formular drucken.

Bitte beachten Sie für beide Varianten, dass, falls Sie unterschiedliche Einstellungen pro Arzt haben, Sie die Anpassungen auch pro Arzt vornehmen. Wählen Sie hierzu bitte im Dialog **Optionen Formulare** im Bereich **Arztbezogene Druckeinstellungen** über das Feld **Arztwahl** den entsprechenden Arzt aus, für den Sie die Einstellung anpassen möchten, öffnen anschließend über den Druckknopf **Drucker Ändern** den Dialog **Druckereinrichtung**, tätigen Ihre Einstellungen und speichern diese. Führen Sie diese Schritte für jeden Arzt durch.

## 6 Labor

### 6.1 Absturz bei Auftrag an eine Laborgemeinschaft

In der letzten CGM ALBIS Version konnte es beim Aufruf eines bereits erstellten Auftrags an eine Laborgemeinschaft zum Absturz von CGM ALBIS kommen. Dies haben wir in der aktuellen Version korrigiert. Der Aufruf der bereits erstellten Aufträge funktioniert wieder wie gewohnt.

## 6.2 Anzeige Laborbuch nach Sortierung

In der letzten CGM ALBIS Version wurde das Laborbuch leer dargestellt, wenn eine Änderung des Standardfilters durchgeführt wurde (z. B. Sortierung nach Arzt oder Änderung des Zeitraumfilters).

Patient	Anforderung	LDT3	Eingang	Status	Bericht	Labor	Arzt	Bemerkung	Abnahme
✓ Schlößer, Peter (8)	855		05.10.2016	E	Fach...	Schmitt_KI...	52_BW		
✓ Test, Julia (1863)	99171	X	25.06.2018	E	Klinis...	Schmitt_KI...	SuSo		
✓ Musterpatientin, Karla (1862)	471123456...	X	12.07.2018	1	Mikro...	Schmitt_KI...	SuSo		10.07.2018
✓ Musterpatientin, Karla (1862)	471123456...	X	12.07.2018	1	Klinis...	Schmitt_KI...	SuSo		10.07.2018

Dies haben wir in der aktuellen CGM ALBIS Version korrigiert.

## 6.3 Archivierung von Laboranforderungen

In den letzten CGM ALBIS Versionen wurden im Laborbuch auch die Anforderungen archiviert, welche noch nicht bei den Patienten ins Laborblatt übertragen waren obwohl unter dem Menüpunkt Optionen Labor auf dem Register Laborbuch der Schalter Nur ins Laborblatt übertragene Laboranforderungen archivieren gesetzt wurde.

**Optionen Labor** ✕

Allgemein  
  Laborblatt  
  Laborbuch  
  Import

---

**Ansicht**

Anzahl der Tage rückwärts   Zeitraumfilter einblenden  
 (0 = Zeitraumfilter deaktiviert)  Auswahlbutton einblenden

Button zur Archivierung einblenden  
 Laborgruppen anzeigen

---

**Archivieren**

Alle Laboranforderungen automatisch archivieren die älter als  Tage sind  Nur ins Laborblatt übertragene Laboranforderungen archivieren  
 (0 = Automatische Archivierung deaktiviert)

Dies haben wir in der aktuellen CGM ALBIS Version für Sie korrigiert.



## 7 Statistik

### 7.1 Kooperationszuschlag

Mit der neuen CGM ALBIS Version steht Ihnen im Rahmen der Statistik Kooperationszuschlag der Schalter BSNR/NBSNR getrennt zur Verfügung.

Ist der Haken bei BSNR/NBSNR getrennt gesetzt, können Sie den Kooperationszuschlag für die BSNR sowie für die NBSNR getrennt errechnen lassen. Beide Betriebsstätten werden im Auswahldialog separat aufgeführt.

Setzen Sie den Haken nicht, wird Ihnen nur die Hauptbetriebsstätte zur Auswahl angeboten und Sie können die Auswertung wie bisher gemeinsam für die BSNR inklusive der NBSNR durchführen.

## 7.2 Medikamenten- und Verordnungsstatistik

In der letzten CGM ALBIS Version konnte es in bestimmten Konstellationen dazu kommen, dass die Preise der Heilmittel nicht in die Medikamenten- und Verordnungsstatistik übernommen wurden. Dies haben wir in der aktuellen CGM ALBIS Version korrigiert.

## 7.3 Regelleistungsvolumen (RLV)

Mit der aktuellen CGM ALBIS Version steht Ihnen im Rahmen der RLV 2009-Auswertung zusätzlich der Punkt Ausgabe nur Ärzte mit Budget zur Verfügung.

RLV 2009-Auswertung

Auswahl

Betriebsstätte: B181111100 Praxis Sonnenschein

Arzt: Dr. Susi Sonnenschein (SuSo)

Arzt ohne RLV: Assistenz Sonnenschein (Ass\_Su)

Zeitraum

Quartal: 1/19

Quartalsvergleich: 1/19

Einstellungen

Auswertung mit 7-stelliger LANR

Ausgabe nur Ärzte mit Budget

RLV-Optionen

OK Abbrechen

Wird der Haken bei Ausgabe nur Ärzte mit Budget gesetzt, werden für die Ausgabe nur Ärzte berücksichtigt, für welche ein Budget in den Einstellungen der RLV 2009-Auswertung für die gewählte Betriebsstätte hinterlegt wurde. Ärzte bei welchen der Schalter  kein RLV unter dem Menüpunkt Stammdaten Praxisdaten Arztdatenverwaltung gesetzt wurde und der ausgewählten Betriebsstätte zugeordnet sind, werden in der Statistik nicht mit berücksichtigt.

## 7.4 Scheinzahl höher als Arztfall - RLV Statistik

In der RLV Statistik haben wir eine Anpassung im Rahmen der Arztfälle durchgeführt. Die Anzahl der Arztfälle stimmt nun wieder mit den Arztfällen der Arztfallstatistik überein.

## 8 DALE-UV

### 8.1 Aktualisierung der Stammdaten Q2/2019

Mit dem aktuellen CGM ALBIS Update Q2/2019 (19.20) werden folgende Änderungen in den Stammdaten der Berufsgenossenschaften ausgeliefert:

Art der Änderun	Änderung	IK	Nachfolge	Gültig ab	Gültig bi	Name1	Name2
Änderungen:	Liste 26.02.2019						
Änderung	01.04.2019	120291182		07.09.2011		Verwaltungs-BG	Hauptverwaltung

### 8.2 Druckknopf PDF in Formularversion 13 wieder aktiv

In der Formularversion 13.1.01 (alte Formulare) ist der Druckknopf PDF im Nachschaubericht (F2106) wieder aktiv.

### 8.3 Fehlerhafte Anzeige im DALE-UV GKV-Stamm

In der CGM ALBIS Version Q1/2019 (19.10) kam es dazu, dass bei der Auswahl einer gesetzlichen Krankenkasse für einen DALE-UV Bericht, die Anzeige der verfügbaren Krankenkassen irreführend und nicht funktionell war. Diesen Fehler haben wir mit diesem Update behoben.

## 8.4 Formular F1000 - Durchgangsarztbericht und F2100- Verlaufbericht - Erweiterung der Funktionstasten für die Diagnosen und ICD-Felder

In den Freitext-Feldern `Diagnosen` sowie `ICD` des Formulars `F1000` `Durchgangsarztbericht` und des Formulars `F2100` `Verlaufbericht` haben Sie ab sofort die Möglichkeit, mit der Funktionstaste `F12` auf die bereits in der Vergangenheit verordneten Diagnosen zuzugreifen und diese auf das aktuelle Formular zu übernehmen.

## 8.5 Formular F1000 - Durchgangsarztbericht und F2100- Verlaufbericht - Erweiterung des Funktionstastenumfangs des ICD-Feldes

Bei den oben genannten Formularen ist es ab sofort bei Punkt 7 `Erstdiagnose - Freitext` möglich, bei der Auswahl des ICD Codes auf die gleiche Auswahl an Funktionstasten zurück zu greifen, wie sie auch bei der Eingabe der Freitextdiagnose zur Verfügung stehen.

## 8.6 Formular F2100- Verlaufbericht - Anzeige des akademischen Titels bei dem weiterbehandelnden Arzt

Mit dieser CGM ALBIS Version wird ab sofort bei der Auswahl des weiterbehandelnden Arztes auch der in den Arztstammdaten hinterlegte akademische Titel in das Formular übernommen.

4 Weiterbehandlung erfolgt \*

durch mich

durch andere Ärztin/anderen Arzt (auch Verlegung/Vorstellung), bitte Name und Anschrift angeben  Weiterleitung durch UNI-DAV

Name	Straße und Hausnummer	PLZ	Ort	Land
<input type="text" value="Dr. Med. Akustik Helene"/>	<input type="text" value="Umwegstr. 1"/>	<input type="text" value="56070"/>	<input type="text" value="Koblenz"/>	<input type="text"/>

## 8.7 Mehrfache Speicherung bei neu angelegten DALE-UV Berichten

Bei der Speicherung eines neu angelegten DALE-UV Berichtes konnte es passieren, dass mehrere Karteikarteneinträge erzeugt wurden, wenn der DALE-UV Bericht vor der Schließung mehrfach gespeichert wurde. Für jede Speicherung wurde ein Formulareintrag in der Karteikarte erzeugt. Bis auf einen Karteikarteneintrag waren bei allen anderen die Formularfelder leer.

Mit dieser CGM ALBIS Version haben wir die Speicherung der DALE-UV Berichte so optimiert, dass bei der mehrfachen Speicherung eines neu angelegten DALE-UV Berichtes nur ein Karteikarteneintrag erzeugt wird.

## 8.8 Verlaufsbericht einer Rechnung zuordnen

Mit Umstellung auf die neue Version war es nicht mehr möglich, einen Verlaufsbericht einer Rechnung zuzuordnen. Mit der neuen Version von CGM ALBIS Q2/2019 (19.20) ist dies wieder möglich.

## 9 CLICKDOC - Ihr MOBILER KALENDER

CLICKDOC ist ein mobiler Kalender, den wir Ihnen mit diesem CGM ALBIS Update kostenfrei zur Verfügung stellen. Sie haben die Möglichkeit, aus CGM ALBIS heraus, den MOBILEN KALENDER zu aktivieren und einzurichten. Dabei bestimmen Sie, wer aus Ihrer Praxis, Einsicht in welche Rubrik Ihres CGM ALBIS Terminkalenders\* über den MOBILEN KALENDER haben darf. Mit CLICKDOC – Ihrem MOBILEN KALENDER – haben Sie überall und zu jeder Zeit, Einsicht in anstehende Termine und Ihre Notizen zu den Terminen. Ebenfalls haben Sie die Möglichkeit in Ihrem MOBILEN KALENDER Termine zu erstellen. Alle Termine des CGM ALBIS Terminkalenders werden in Echtzeit mit dem MOBILEN KALENDER synchronisiert. Ebenfalls werden die Termine, die Sie im MOBILEN KALENDER eintragen, mit Ihrem CGM ALBIS Terminkalender in Echtzeit synchronisiert.

Weitere Informationen zum MOBILEN KALENDER finden Sie auf unserer Hilfe-Seite zum Thema MOBILER KALENDER unter: <https://www.cgm.com/clickdocpro/onlinehilfe.de.jsp>.

\*Für CGM LIFE eSERVICES-, CGM PRAXISTIMER- und CGM TIME-Anwender auch verfügbar ab Sommer 2019.

### Wichtiger Hinweis

Das Anklicken solcher Verknüpfungen (wie z.B. <https://www.cgm.com/clickdocpro/onlinehilfe.de.jsp>) führt – sofern vorhanden und korrekt konfiguriert – ggf. zum Aufbau einer Internetverbindung und zum Start eines Internetbrowsers. Bei Internetverbindungen beachten Sie bitte die Einhaltung notwendiger Sicherheitsmaßnahmen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner und der Ihnen bekannten Hotlinenummer.

## 9.1 Systemvoraussetzungen

Um den MOBILEN KALENDER nutzen zu können, benötigen Sie einen zeitgemäßen **Internetanschluss**, sowie einen PC, Laptop oder mobiles Endgerät wie ein Handy oder ein Tablet (wir empfehlen ein **Apple Gerät** mit mindestens iOS 11.0 oder ein **Gerät mit Android** in der Mindestversion 4.4).

Aktuell empfehlen wir zudem die Nutzung des **Webrowsers "Google Chrome"**. Gerne können Sie auch andere Webbrowser wie "Microsoft Internetexplorer" (bzw. "Microsoft Edge"), "Apple Safari", "Mozilla Firefox" oder "Opera" nutzen. Allerdings ist hier die Unterstützung unsererseits noch nicht analog zur Unterstützung von "Google Chrome" und je nach genutzter Funktion könnte es Abweichungen in der Darstellung/Funktion kommen.

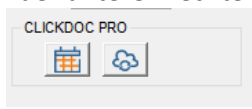
## 9.2 Nutzung des MOBILEN KALENDERS


Im Folgenden beschreiben wir Ihnen, wie Sie CLICKDOC einrichten, aufrufen und verwenden können.

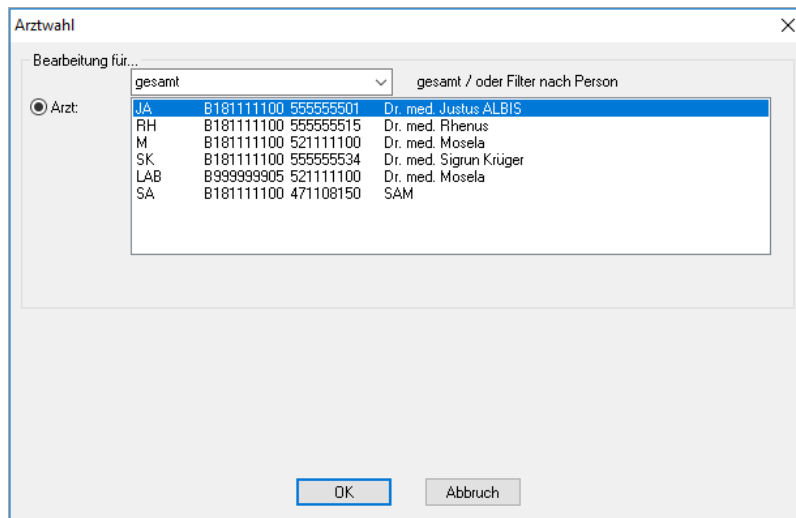
### 9.2.1 Einrichtung von CLICKDOC

Bitte setzen Sie als erstes im Menü unter Optionen Nachrichten / Kommunikation, auf dem Register CGM Connect den Schalter Start beschleunigen. Im CGM ALBIS Terminkalender finden Sie in der unteren rechten Ecke im Bereich **CLICKDOC** zwei Symbole zu Ihrem MOBILEN

KALENDER:



Zur Einrichtung klicken Sie bitte auf dieses Symbol . Es erscheint der Arztwahl-Dialog:







Wählen Sie in diesem Dialog bitte einen Arzt aus und bestätigen Sie ihn mit **OK**, um die Einrichtung für die gewählte Betriebsstätte zu starten. Es öffnet sich der **Einrichtungsassistent**:





Möchten Sie den Einrichtungsassistenten abbrechen, betätigen Sie bitte den Druckknopf **ABBRECHEN**. Sie starten den Assistenten über den Druckknopf **IHRE VORTEILE**. Im Anschluss erscheint folgender Dialog:

## Ihre Vorteile

 <b>IMMER UND ÜBERALL FÜR SIE VERFÜGBAR</b> Flexible Terminverwaltung über Ihren CLICKDOC <sup>SM</sup> Onlinekalender	 <b>GARANTIERT SICHER</b> Sicher durch bewährte und patentierte LIFE Technologie der CGM
 <b>AUTOMATISCH SYNCHRONISIERT</b> Ihr mobiler und Ihr Praxiskalender sind auf dem gleichen Stand	 <b>OHNE ZUSÄTZLICHE KOSTEN</b> Mobilität ohne zusätzliche Lizenz- oder Softwarepflegekosten

Wir garantieren Ihnen den CGM LIFE Sicherheitsstandard - dafür legen wir den LIFE Account automatisch für Sie an. Sie brauchen sich um nichts zu kümmern.

 [Weitere Produktinformationen finden Sie hier](#)       [Produktinformationen per E-Mail erhalten](#)

Bitte bestätigen Sie (von Ihrer Praxis autorisiert) Ihr Einverständnis zu nachfolgenden Vertragsdokumenten der CGM Deutschland AG (kurz „CGM“)

- Allgemeine Geschäfts- und Nutzungsbedingungen CLICKDOC<sup>SM</sup>
- Datenschutzerklärung
- Auftragsverarbeitungsvertrag

ZURÜCK      **EINRICHTUNG STARTEN**      ABBRECHEN

In diesem Fenster werden Ihnen die Vorteile von CLICKDOC, dem MOBILEN KALENDER, erläutert. Möchten Sie nähere Informationen zu CLICKDOC erhalten, klicken Sie bitte auf den Link [Weitere Produktinformationen](#). Über den Link [Produktinformationen per E-Mail](#), erhalten Sie nähere Informationen zu CLICKDOC per E-Mail. Um die Einrichtung zu starten, ist es notwendig, dass Sie die Allgemeinen Geschäfts- und Nutzungsbedingungen CLICKDOC, die Datenschutzerklärung und den Auftragsverarbeitungsvertrag per Klick auf das [Kästchen](#) bestätigen. Per Klick auf die [Links](#) rufen Sie die Dokumente auf. Sofern alle 3 Dokumente markiert sind, können Sie über den Druckknopf [EINRICHTUNG STARTEN](#) mit der Einrichtung beginnen:



✕

## Zugriff auf CLICKDOC MOBILEN KALENDER einrichten

Wählen Sie zuerst einen Benutzer aus und ordnen Sie ihm anschließend die Kalender zu, die mobil für ihn verfügbar sein sollen. Beachten Sie, dass mindestens einem der angelegten Benutzer die Rolle des Administrators zugewiesen sein muss.

Benutzer	Kalender <span style="font-size: x-small;">(?)</span>	Persönliche E-Mail-Adresse <span style="font-size: x-small;">(?)</span>	Rollen zuweisen <span style="font-size: x-small;">(?)</span>

**WICHTIG** Die persönliche E-Mail Adresse wird als Benutzername für den Login in Ihrem MOBILEN KALENDER verwendet. Die vollständigen Zugangsdaten (Benutzername, Passwort für den ersten Login, Link zu Ihrem mobilen Kalender) senden wir ebenfalls an die genannte E-Mail Adresse.

**HINWEIS** Sie möchten weitere MOBILE KALENDER einrichten? Berechtigungen für weitere Ärzte oder das Praxisteam hinzufügen? Dies können Sie auch zu einem späteren Zeitpunkt durchführen. Erläuterungen finden Sie in der Gebrauchsanweisung in CLICKDOC

Weiter
Abbrechen

Wählen Sie im Feld **Benutzer** die Person aus, für die der MOBILE KALENDER eingerichtet werden soll:

✕

## Zugriff auf CLICKDOC MOBILEN KALENDER einrichten

Wählen Sie zuerst einen Benutzer aus und ordnen Sie ihm anschließend die Kalender zu, die mobil für ihn verfügbar sein sollen. Beachten Sie, dass mindestens einem der angelegten Benutzer die Rolle des Administrators zugewiesen sein muss.

Benutzer	Kalender <span style="font-size: x-small;">(?)</span>	Persönliche E-Mail-Adresse <span style="font-size: x-small;">(?)</span>	Rollen zuweisen <span style="font-size: x-small;">(?)</span>
Dr. med. Paul Rhenus			
Dr. med. Justus ALBIS2			
Dr. med. Paul Rhenus			
Dr. med. Karin Mosela			
Dr. med. Sigrun Krüger			
Sabine Müller			

**WICHTIG** Die persönliche E-Mail Adresse wird als Benutzername für den Login in Ihrem MOBILEN KALENDER verwendet. Die vollständigen Zugangsdaten (Benutzername, Passwort für den ersten Login, Link zu Ihrem mobilen Kalender) senden wir ebenfalls an die genannte E-Mail Adresse.

**HINWEIS** Sie möchten weitere MOBILE KALENDER einrichten? Berechtigungen für weitere Ärzte oder das Praxisteam hinzufügen? Dies können Sie auch zu einem späteren Zeitpunkt durchführen. Erläuterungen finden Sie in der Gebrauchsanweisung in CLICKDOC

Weiter
Abbrechen


Im Feld **Kalender** wählen Sie aus, auf welche CGM ALBIS Terminkalender-Rubriken dieser Benutzer mobil Zugriff haben soll (eine Mehrfachauswahl ist möglich):

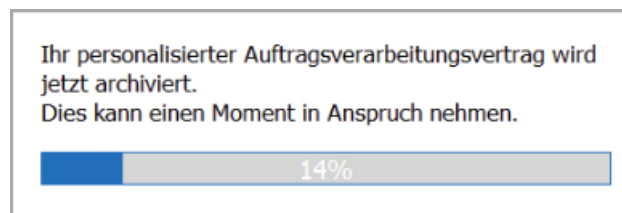
Bitte geben Sie im Feld **Persönliche E-Mail-Adresse** die persönliche E-Mail-Adresse des Benutzers an.

#### **Wichtiger Hinweis:**

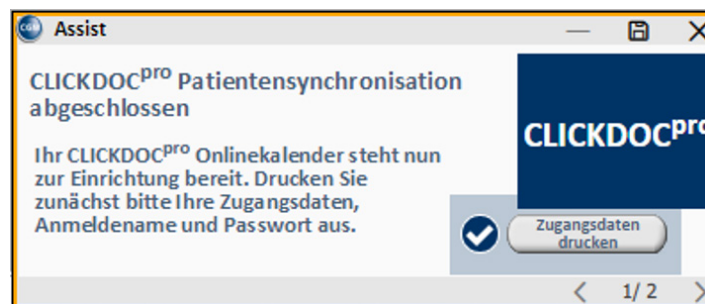
Die persönliche E-Mail-Adresse wird als Benutzer für den Login in Ihrem MOBILEN KALENDER verwendet. Die vollständigen Zugangsdaten (Benutzername, Passwort für den ersten Login, Link zu Ihrem mobilen Kalender) senden wir ebenfalls an diese genannte E-Mail-Adresse. Bitte verwenden Sie daher keine allgemeine E-Mail-Adresse.

Bitte weisen Sie dem Benutzer über das Feld **Rollen** zuweisen eine Rolle zu. Wählen Sie bitte entweder **Arzt**, oder **Assistent** aus (beides zusammen ist nicht möglich). Bitte beachten Sie, dass Sie mindestens einem Benutzer zusätzlich die Rolle **Administrator** zuweisen. Der Administrator hat zu einem späteren Zeitpunkt weitere Berechtigungen innerhalb des mobilen Kalenders bzgl. der Rollenverteilung und der Benutzerberechtigung. Fahren Sie in gleicher Weise mit der nächsten Zeile fort, sofern Sie mehrere Benutzer einrichten möchten. Sie können auch zu einem späteren Zeitpunkt


über das Symbol  weitere Benutzer hinzufügen und Anpassungen vornehmen. Über den Druckknopf **Weiter** gelangen Sie auf die letzte Seite des Einrichtungsassistenten, in dem Ihnen abschließend erklärt wird, was alles über das Betätigen des Druckknopfes **Synchronisieren** durchgeführt wird. Schließen Sie den Einrichtungsassistent über den Druckknopf **Synchronisieren** ab. Im Anschluss wird der Auftragsverarbeitungsvertrag (AVV), den Sie anfangs bestätigt haben, auf der Festplatte gespeichert und es erscheint folgender Dialog, der sich von selbst wieder schließt:

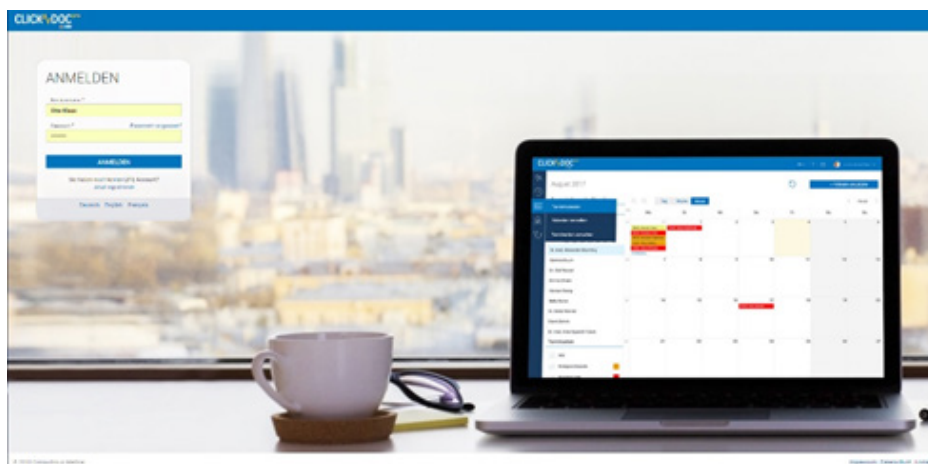


Ihre Patientendaten und die Termine der ausgewählten CGM ALBIS Terminkalender Rubriken werden anschließend synchronisiert. Währenddessen können Sie normal in CGM ALBIS weiterarbeiten. Sobald die Synchronisation abgeschlossen ist und Sie somit den MOBILEN KALENDER verwenden können, erscheint folgender Hinweis:



gangsdaten. Sollten Sie die Meldung nicht erhalten oder nicht gesehen haben, können Sie sich in CGM ALBIS über das Menü **Extern CGM ASSIST Archiv** die letzten CGM-Assist Meldungen anschauen (Die Meldung heißt: **CLICKDOCpro Patientensynchronisation abgeschlossen**) und dort auch den Druckknopf **Zugangsdaten** drucken erneut betätigen.

Über dieses Symbol  im Terminkalender können Sie aus CGM ALBIS den **MOBILEN KALENDER** aufrufen. Alternativ haben Sie die Möglichkeit, den **MOBILEN KALENDER** auch (z.B. auf einem mobilen Endgerät) über folgenden Link zu öffnen: <https://pro.clickdoc.de/clickdocpro-de/>. Anschließend können Sie sich mit den, im Rahmen der Einrichtung erhaltenen Zugangsdaten, einloggen:




### Wichtiger Hinweis

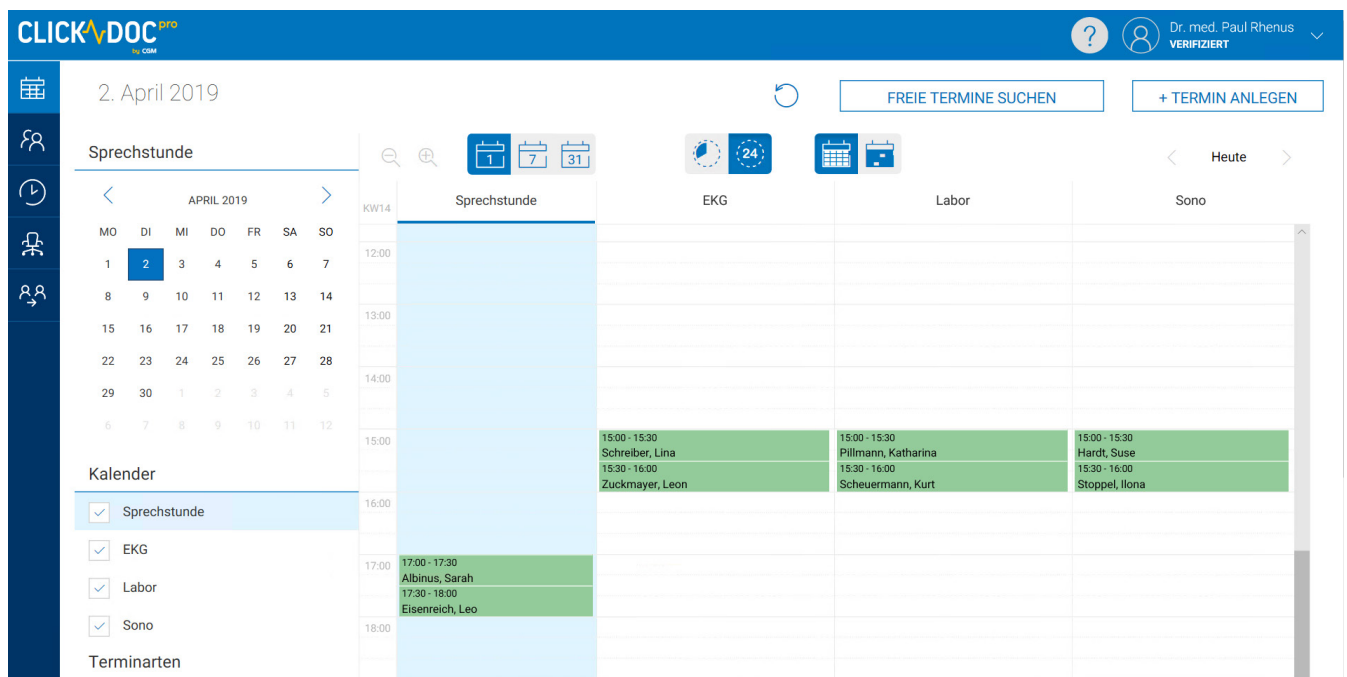
Das Anklicken solcher Verknüpfungen (wie z.B. <https://pro.clickdoc.de/clickdocpro-de/>) führt – sofern vorhanden und korrekt konfiguriert – ggf. zum Aufbau einer Internetverbindung und zum Start eines Internetbrowsers. Bei Internetverbindungen beachten Sie bitte die Einhaltung notwendiger Sicherheitsmaßnahmen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner unter der Ihnen bekannten Hotlinenummer.

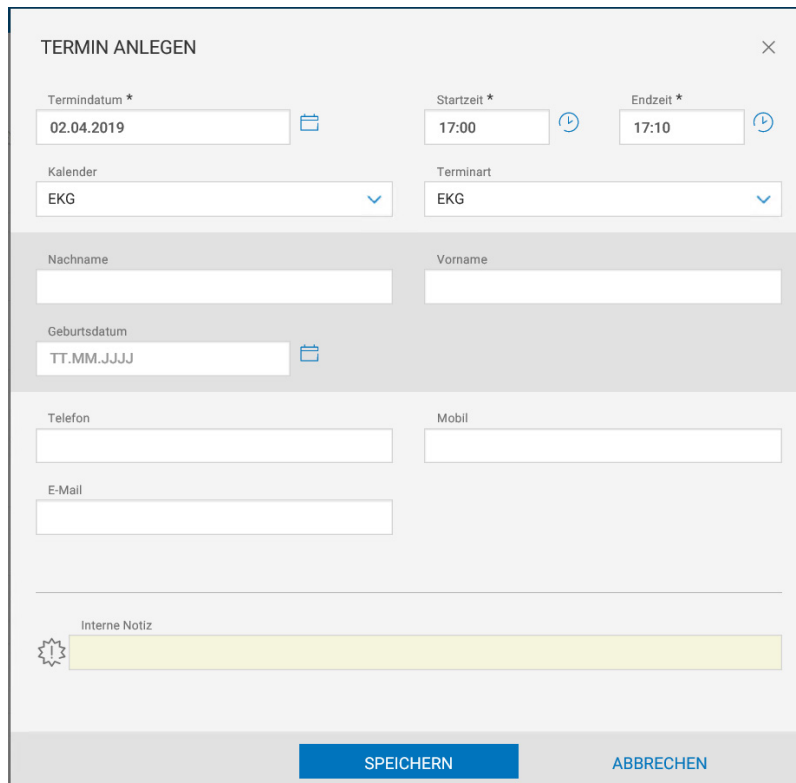
## 9.2.2 Verwenden von CLICKDOC

Standardmäßig gelangen Sie nach dem Login auf die Terminkalender – Rubriken. Zusätzlich können Sie während der Benutzung des MOBILEN KALENDERS jederzeit über die Toolbar am linken Rand auf die Terminkalender Rubriken zugreifen. Fahren Sie hierzu bitte mit der Maus über den obersten

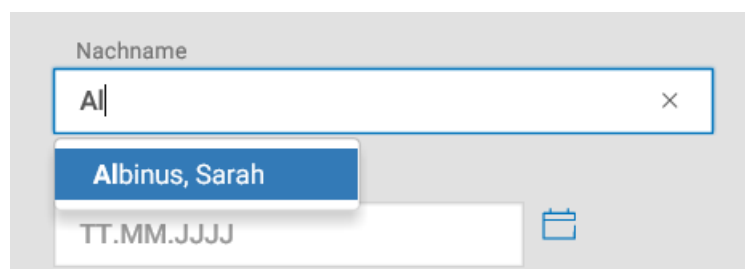
Menüpunkt  und klicken Sie anschließend auf Terminkalender, damit Ihnen die Terminkalender - Rubriken angezeigt werden:



Hier sehen Sie eine Übersicht über alle Terminkalender – Rubriken, die Ihnen im Rahmen der Einrichtung zugeordnet wurden und können so Ihre Termine verwalten. In dieser Ansicht besteht die Möglichkeit, über einen Klick auf einen freien Zeit Slot, in einer beliebigen Terminkalender-Rubrik **neue Termine zu erstellen** und in die entsprechende Terminkalender-Rubrik einzupflegen (vgl. Screenshot):



Geben Sie im Feld **Nachname** den Nachnamen des Patienten ein. Sobald Sie anfangen zu schreiben, werden Ihnen bereits Patienten, auf die die Suchkriterien zutreffen, zur Auswahl angezeigt:



Mit **Enter** oder Klick auf den Namen, übernehmen Sie den Patienten. Haben Sie sich bei der Auswahl geirrt, klicken Sie bitte auf **anderen Patient** auswählen:


anderen Patient auswählen

Nachname

Albinus

Geburtsdatum

05.04.1979

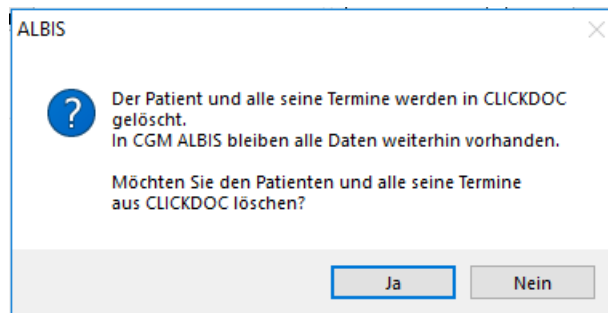


Geben Sie anschließend im Feld `Nachname` erneut Ihre Suchkriterien ein, über den Druckknopf `SPEICHERN` haben Sie den Termin eingetragen. Sollten Sie die **Verschiebung eines angelegten Termins** für nötig halten, kann dies über einfaches `Drag and Drop` erfolgen. Vorhandene Termine können über einen Klick auf den entsprechenden Termin **bearbeitet** oder über das Setzen des Schalters `Termin löschen` im Termin-Bearbeitungs-Modus **gelöscht** werden. Bei der Erfassung, Löschung oder Verschiebung eines Termins findet generell eine automatische Synchronisation in Echtzeit mit Ihrem CGM ALBIS Terminkalender statt.

Hinweise:

- Löschen Sie in CGM ALBIS einen Patienten, so werden auch die Termine im MOBILEN KALENDER gelöscht.
- Markieren Sie einen Patienten als gestorben, so werden ab diesem Zeitpunkt keine Termine mehr an den MOBILEN KALENDER übertragen.

Möchte ein Patient nicht, dass seine Patientendaten und Termine in den MOBILEN KALENDER synchronisiert werden, haben Sie in CGM ALBIS die Möglichkeit, dies für einen Patienten zu verhindern. Öffnen Sie hierzu bitte die `Personalien` eines Patienten, in dem Sie **doppelt** auf die `Personalien` klicken, oder, bei geöffnetem Patienten, über das Menü `Patient Stammdaten Personalien`. Klicken Sie anschließend im unteren, rechten Bereich **Daten** auf den Druckknopf `Weitere Informationen`. Markieren Sie im Bereich **System-Daten** den Schalter `Für CLICKDOC deaktivieren`. Es erscheint folgende Hinweismeldung:



Bestätigen Sie diese mit **Ja** und verlassen Sie die beiden anschließenden Dialoge mit **OK**, werden alle bereits an CLICKDOC übermittelten personenbezogenen Daten entfernt und ab diesem Zeitpunkt keine weiteren personenbezogenen Daten mehr an CLICKDOC übermittelt. Sobald Sie den Schalter wieder entfernen und die beiden anschließenden Dialoge mit **OK** verlassen, werden die Daten wieder vollständig übermittelt.

### 9.2.3 Einstellung von Abwesenheiten


Über den Menüpunkt **Abwesenheiten**:



können Sie Zeitfenster definieren, in denen entweder ein Benutzer oder die komplette Institution nicht verfügbar sind. **Abwesenheitszeiten werden im Kalender entsprechend ausgegraut dargestellt und als abwesend gekennzeichnet**, so dass Sie sofort erkennen, dass eine Abwesenheit vorliegt. Um eine Abwesenheit zu erfassen, klicken Sie bitte auf **Abwesenheitszeit erstellen** und schränken Sie dann ein, für wen die Abwesenheitszeit gilt. Im Anschluss geben Sie an, für wie lange die Abwesenheitszeit in Kraft treten soll. Sie können Uhrzeiten für die Abwesenheit festlegen, oder über das Setzen des Schalters **Ganzer Tag** festlegen, dass eine Abwesenheit für den ganzen Tag stattfindet. Fügen Sie, wenn gewünscht, einen Kommentar, welcher ebenfalls in der Kalender-Rubrik im ausgegrauten Bereich angezeigt wird, hinzu. Um eine Abwesenheitszeit zu ändern, klicken Sie diese an, ändern Sie die Abwesenheit und verlassen Sie den Dialog mit **SPEICHERN**. Um eine Abwesenheit komplett zu löschen, klicken Sie diese an, setzen den Schalter **Abwesenheitszeit löschen** und verlassen Sie den Dialog mit **SPEICHERN**.



## 9.2.4 Ändern der Praxisinformationen

In der Praxisverwaltung - aufrufbar über die linke Toolbar über , sind unter dem Reiter **Praxis Stammdaten** die bereits in CGM ALBIS vorhandenen Praxisstammdaten hinterlegt - diese können Sie gerne vervollständigen. Markieren Sie unter **Praxis Online Darstellung** auch Ihre Praxisöffnungszeiten. Diese werden für Ihre Patienten auf [www.CLICKDOC.de](http://www.CLICKDOC.de), dem Patientenportal angezeigt. Hier können Sie zudem noch weitere Angaben machen, wie beispielsweise, ob Ihre Praxis barrierefrei ist. Sie können verschiedene Praxisbilder hinzufügen und auf den Link zu CLICKDOC wechseln, um Ihre individuelle Praxisseite zu sehen.

### Wichtiger Hinweis

Das Anklicken solcher Verknüpfungen (wie z.B. [www.CLICKDOC.de](http://www.CLICKDOC.de)) führt – sofern vorhanden und korrekt konfiguriert – ggf. zum Aufbau einer Internetverbindung und zum Start eines Internetbrowsers. Bei Internetverbindungen beachten Sie bitte die Einhaltung notwendiger Sicherheitsmaßnahmen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen CGM ALBIS Vertriebs- und Servicepartner unter der Ihnen bekannten Hotlinenummer.

## 10 Verschiedenes

### 10.1 Absturz bei Ausgabe von Tagesprotokoll und anderen Statistiken

In den letzten CGM ALBIS Versionen konnte es zu Abstürzen in den Ausgaben des Tagesprotokolls und anderen Statistiken kommen, wenn aus der Statistik ein Patient durch **Doppelklick** geöffnet wurde. Dies haben wir in der aktuellen CGM ALBIS Version korrigiert.

### 10.2 Absturz bei Optionen Abrechnung

In den letzten CGM ALBIS Versionen konnte es unter gewissen Umständen zu Abstürzen kommen, wenn der Menüpunkt **Optionen Abrechnung** mit OK bestätigt wurde. Diesen Fehler haben wir in der aktuellen CGM ALBIS Version korrigiert.

### 10.3 Änderungen / Erweiterungen bei den Homöopathie-Modulen

#### 10.3.1 Streichung Leistungsziffer

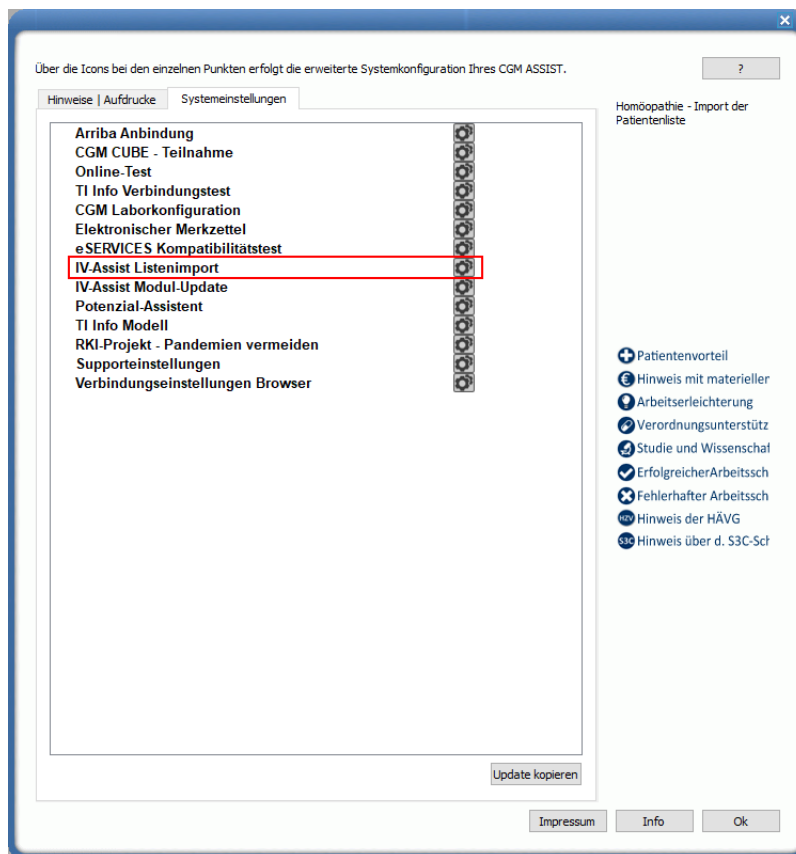
Die Leistungsziffer 99608 (**Chronikerzuschlag für Vertragstyp DEQ**) wurde gestrichen und kann somit nicht mehr abgerechnet werden.


## 10.3.2 Komfortfunktion für die Pflege der Ruhezeiträume

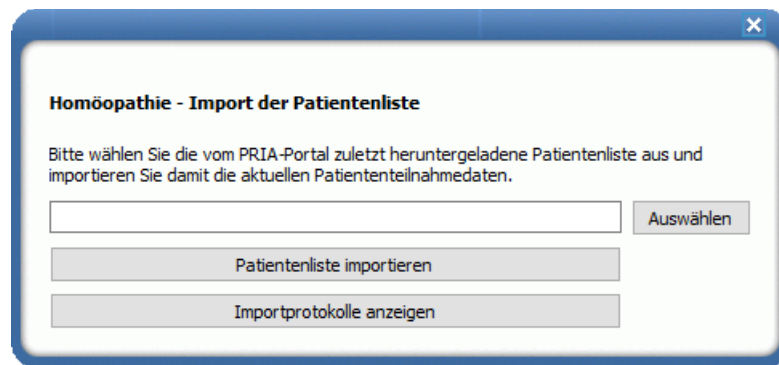
Die Versorgung nach den Regelwerken DEQ und DE erfolgt seit 01.07.2016 im Rahmen eines dreijährigen Versorgungszyklus:

Mit der ersten Leistung beginnt ein zweijähriger Leistungszeitraum, in dem Leistungen erbracht und abgerechnet werden können. Daran schließt sich ein vergütungsfreies Jahr („Ruhejahr“) an, während dem keine Leistungen abgerechnet werden können. Die errechneten Daten in Ihrem CGM ALBIS können aber von denen der PRIA abweichen. Aus diesem Grund können Sie das errechnete Datum bearbeiten. Zusätzlich haben wir für Sie eine Komfortfunktion implementiert, damit Sie die Ruhezeiträume, die Sie von der PRIA erhalten, einlesen bzw. importieren können. So sparen Sie sich die manuelle Nacharbeit.

Die Funktion zum Listenimport kann über den Menüpunkt **Extern CGM ASSIST Einstellungen** geöffnet werden. Wählen Sie bitte anschließend im geöffneten Dialog den Reiter **Systemeinstellungen**:



Klicken Sie bitte auf das Konfigurationssymbol  des Punktes `IV-Assist Listenimport`. Es öffnet sich der folgende Dialog:



Nachdem Sie über den Druckknopf `Auswählen` die zuletzt heruntergeladene Patientenliste (CSV-Format) ausgewählt haben, importieren Sie über den Druckknopf `Patientenliste importieren` die darin enthaltenen Patienten in CGM ALBIS. Auf diese Weise ist sichergestellt, dass die aktuellen Ruhezeiträume der einzelnen Patienten berücksichtigt werden. Eine Auflistung der importierten Patienten mit Angabe des Importstatus erhalten Sie im Importprotokoll. Dies kann über den Druckknopf `Importprotokolle anzeigen` aufgerufen werden.

#### 10.4 Anpassung CGM eRECHNUNG

Mit diesem Update haben wir für die CGM eRECHNUNG eine Komfortfunktion eingebaut. Öffnen Sie in CGM ALBIS einen Patienten, welcher die CGM eRECHNUNG in seinem Versicherungsportal aktiviert hat, wird dies im CGM ALBIS direkt kenntlich gemacht. Dies geschieht durch eine Einblendung nach dem Öffnen der Patientenakte:

Patient für CGM LIFE eSERVICES | eRECHNUNG identifizieren

**Bitte bestätigen Sie die Identität dieses Patienten.**  
Ihr Patient wünscht sich den Komfort und die Sicherheit des elektronischen Rechnungsversands.  
(Sie sparen Porto- und Versandkosten.)

Patientendaten aus der ALBIS Karteikarte	Patientendaten aus der elektronischen Patientenakte CGM LIFE
E-Mail: <input type="text"/>	E-Mail: <input type="text" value="redacted@icgm.com#29"/>
Name: <input type="text" value="Leon Zuckmayer"/>	Name: <input type="text" value="Leon Zuckmayer"/>
Geburtsdatum: <input type="text" value="07.12.1949"/>	Geburtsdatum: <input type="text" value="07.12.1949"/>
Geschlecht: <input type="text" value="männlich"/>	Geschlecht: <input type="text" value="männlich"/>
Adresse: <input type="text" value="Fritz-Förster-Platz 23a, 01069 Dresden"/>	Adresse: <input type="text"/>

Ja, Ihr Patient hat der Praxis sein Einverständnis für den elektronischen Rechnungsversand erteilt. [Einverständniserklärung drucken](#)

Auf diesem Dialog können Sie mit einem Klick auf **Daten stimmen überein** den Patient in CGM ALBIS für die eRECHNUNG freischalten. Wird der Dialog abgebrochen, erscheint die Meldung am nächsten Kalendertag erneut, wenn der Patient neu geöffnet wird. Dieser Prozess ist nur aktiv, wenn Ihre Praxis für die CGM eRECHNUNG aktiviert ist.

## 10.5 Anzeige zuletzt geöffnete Patienten

In den letzten CGM ALBIS Versionen konnte es unter gewissen Umständen vorkommen, dass Patienten, welche eine Punkt im Titel haben (z.B. Dr. med.), nicht im Menü **Patient Anzeige** der zuletzt geöffneten Patienten angezeigt wurden. Dies haben wir in der aktuellen CGM ALBIS Version korrigiert.

## 10.6 Ausdruck Kostenplan

In den letzten CGM ALBIS Versionen konnte es unter bestimmten Konstellationen dazu kommen, dass der Kostenplan nicht korrekt ausgedruckt wurde und statt dessen Unmengen von leeren Seiten mitdruckt wurden. Dies haben wir in der aktuellen CGM ALBIS Version korrigiert. Sie können den Kostenplan wieder wie gewohnt ausdrucken.

## 10.7 CGM ALBIS Abrechnungsassistent

Bei Patienten mit mehreren unterschiedlichen Abrechnungsscheintypen (auch Direktabrechnungsscheinen) innerhalb eines Quartals, konnte es unter gewissen Umständen vorkommen, dass eine Leistungsziffer durch den Abrechnungsassistent vorgeschlagen wurde, obwohl sie schon auf dem Schein vorhanden war. Diese Probleme konnten bei den Regeln bei vorliegender Diagnose X abrechnen oder bei vorliegender Ziffer X abrechnen vorkommen. Diese fehlerhafte Anzeige erscheint jetzt nicht mehr.

## 10.8 CGM ASSIST - Neue Version 4796

Mit Einspielen der CGM ALBIS Version steht Ihnen automatisch die neue Version 4796 des CGM-ASSIST zur Verfügung.

## 10.9 CGM CONNECT - Neue Version 2.0.47.1

Mit Einspielen der CGM ALBIS Version Q2/2019 (19.20) steht Ihnen automatisch die aktuelle CGM CONNECT Version (2.0.47.1) zur Verfügung.

## 10.10 Fehlerhaft erstellte PAD Datei

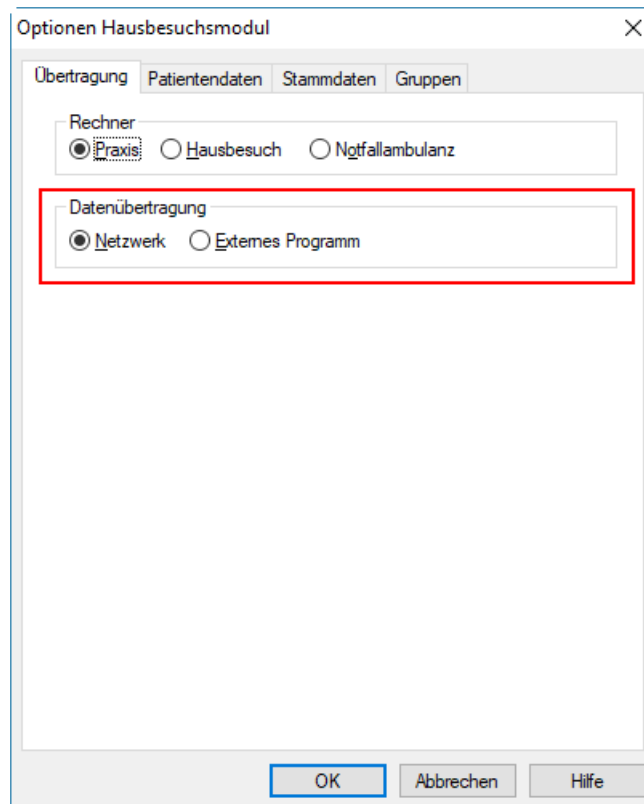
In den letzten CGM ALBIS Versionen wurde die Uhrzeit beim PAD Export fälschlicherweise sowohl in das Feld GNR-Zusatz als auch in das Feld Uhrzeit geschrieben. Dies haben wir in der aktuellen CGM ALBIS Version korrigiert. Die Uhrzeit wird nur noch in das entsprechende Uhrzeitenfeld in die PAD-Datei geschrieben.

## 10.11 GNR 4400 - Fehlermeldung

Unter gewissen Umständen konnte es zu einer Fehlermeldung bei der Zusatz Abfrage zur GNR 4400 kommen, wenn diese doppelt abgerechnet wurde. Dies haben wir in der aktuellen CGM ALBIS Version korrigiert.

## 10.12 Hausbesuchsmodul - Datenübertragung

Mit der aktuellen CGM ALBIS Version wird für die Datenübertragung des Hausbesuchsmoduls der Übertragungsweg Diskette und zusätzlich die Datenkomprimierung nicht mehr unterstützt. Aus diesem Grund haben wir den Menüpunkt Optionen Hausbesuchsmodul entsprechend angepasst:



## 10.13 Hilfreiche Präparate-Informationen

Mit diesem Update stellen wir Ihnen wieder wichtige, patientennahe Präparat-Informationen zur Verfügung. Damit Sie diese umfassend nutzen können, finden Sie im Folgenden Erläuterungen, wie Sie unsere Zusatzfunktionen in Ihrem täglichen Arbeitsablauf unterstützen:



### Patienteninformationen: Deutsch, Türkisch, Russisch

Die Patienteninfo ist ein toller Zusatznutzen für Arzt und Patienten!

Nicht nur die Diagnose, auch die gewählte Therapie ist oft erklärungsbedürftig. **Schriftliche**

**Patienteninformationen** stellen sicher, dass die Patienten die gegebenen Informationen zu Hause nochmals in Ruhe nachlesen können. Bei ausgewählten Präparaten erhalten die Ärzte deshalb zum Zeitpunkt der Medikamentenauswahl die Information, dass zu diesem Präparat

**Patienteninformationen** verfügbar sind. Da Ärzte international heilen, weisen **Landesflaggen** darauf hin, in welchen Sprachen die Patienteninformationen verfügbar sind. Diese können direkt im Patientengespräch aufgerufen, ausgedruckt und ausgehändigt werden.

Für folgende Präparate haben wir in **Q2/ 2019 Patienteninformationen** hinterlegt:

Hersteller	Präparat	PZN
Chiesi GmbH	Foster 100	00568172 / 06729452
Chiesi GmbH	Foster 200	11305435 / 11305441
Chiesi GmbH	Foster Nexthaler 200	11305464 / 11305470
Chiesi GmbH	Foster Nexthaler 100	09469098 / 09469106
Chiesi GmbH	Trimbow	12777343 / 12777395
Dr. R. Pfleger GmbH	Spasmex 5 mg	3758312 / 3758306
Dr. R. Pfleger GmbH	Spasmex 15 mg	3758335 / 3748532
Dr. R. Pfleger GmbH	Spasmex 20 mg	00557731 / 00558328
Dr. R. Pfleger GmbH	Spasmex 30 mg	0821659 / 0880099
Dr. R. Pfleger GmbH	Spasmex 45 mg	10088941 / 10088935
Berlin-Chemie	Brimica Genuair	09924119 /10744718 /10744724

#### 10.14 Höchstwertberechnung Hellbrügge-Untersuchung

Unter gewissen Umständen konnte es vorkommen, dass die Höchstwertberechnung (Ziffer 718 Hellbrügge-Untersuchung) bei zweifacher Eingabe der GOÄ Ziffern 716 (Hellbrügge-Untersuchung, Greifalter) und 717 (Hellbrügge-Untersuchung, Sprechalter) nicht, wie ursprünglich gewünscht, automatisch angewendet wurde. Dies haben wir in der aktuellen CGM ALBIS Version korrigiert.

#### 10.15 Lehrzeilenanzeige innerhalb der Bankverbindung auf der Rechnung

In den letzten CGM ALBIS Versionen wurde die Bankverbindung auf den Rechnungen mit Leerzeilen dargestellt, wenn in den Einstellungen über den Menüpunkt **Optionen Privatliquidation** ebenfalls Leerzeilen in der angegebenen Bankverbindung enthalten waren (z. B. durch das Fehlen von Kontonummer und Bankleitzahl). Dies haben wir mit der aktuellen CGM ALBIS Version korrigiert. Die Bankverbindung wird ab sofort ohne Leerzeilen angezeigt.


#### 10.16 Microsoft Word Vorlagen mit der Endung \*.DOCX

In bestimmten Konstellationen konnte es vorkommen, dass Microsoft Worddokumente mit der Endung \*.DOCX im Vorlagenverzeichnis nicht angezeigt wurden. Dieses Anzeigeproblem haben wir mit diesem Update behoben.

## 10.17 Neue CGM LIFE Client Version 4.49.2

Sie erhalten mit diesem Update von CGM ALBIS automatisch die CGM LIFE Client Version 4.49.2. Die Aktualisierung des CGM LIFE Clients wird nach dem Update automatisch beim ersten Start von CGM ALBIS durchgeführt.

## 10.18 PRAXISWELT

Mit Einspielen des CGM ALBIS Updates steht Ihnen automatisch die neue Version der PRAXISWELT zur Verfügung. Aufrufen können Sie die PRAXISWELT über das Symbol .

## 10.19 Verax-Liste - neue Daten

Mit Einspielen dieses CGM ALBIS Updates werden die neuen Verax-Daten automatisch aktualisiert. Bei Verax handelt es sich um ein Verfahren, das es ermöglicht, Missbrauch von Versichertenkarten beim Zuzahlungsstatus der Versicherten zu unterbinden. Dies wird durch den von uns integrierten Datenstamm gewährleistet, in dem zuzahlungsbefreite Versicherte gelistet sind.

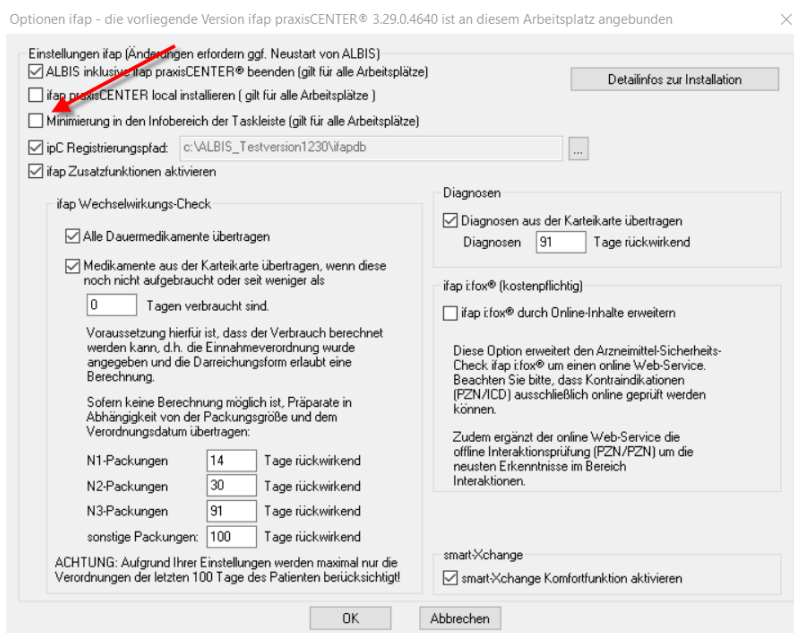
## 11 Externe Programme

### 11.1 ifap praxisCENTER®

#### 11.1.1 Fenster in Infobereich minimieren


In den letzten CGM ALBIS Versionen konnte es vorkommen, dass sich das ifap praxisCENTER Fenster nach der Verordnung auf einem Rezept nicht geschlossen hat, sondern im Hintergrund geöffnet blieb. Hierfür haben wir einen Schalter geschaffen, mit dem Sie das Programm in den Infobereich der Taskleiste minimieren können. Über den Menüpunkt `Optionen ifap` können Sie den Haken `bei Minimierung in den Infobereich der Taskleiste setzen`.





## 11.1.2 Neuerungen

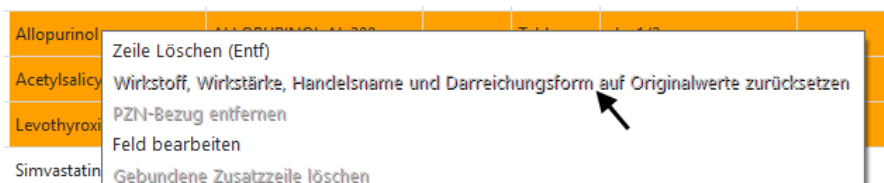
### 11.1.2.1 Rote-Hand-Briefe

Im neuen Quartalsupdate Q2/2019 werden Ihnen im ifap praxisCENTER® wichtige Informationen zu Arzneimitteln in Form von Rote-Hand-Briefen bereitgestellt. Diese sind im Auslieferungsumfang der Arzneimitteldatenbank enthalten, direkt dem jeweiligen Produkt zugeordnet und werden regelmäßig aktualisiert.  Ist ein Rote-Hand-Brief für ein ausgewähltes Präparat verfügbar, erscheint in der Arzneimittelinfolleiste ein neuer Druckknopf. Bei Klick auf den Druckknopf öffnet sich der Dokumentenbereich der Bibliothek. Der offizielle Titel, eine Kurzzusammenfassung sowie ein Link zum Aufruf des Original-Rote-Hand-Briefs werden dort angezeigt.



### 11.1.2.2 Zurücksetzen von Arzneimittel-Stammdaten vereinfacht

Mit Inkrafttreten der BMP-Spezifikation V2.5 der KBV ist es nicht mehr gestattet, Arzneimittel-Stammdaten (Wirkstoff, Wirkstärke, Handelsname und Darreichungsform) manuell zu ändern und gleichzeitig den PZN-Bezug zu erhalten. Da dies vor dem 01.01.2019 möglich war, können alte Medikationspläne Einträge mit abweichenden Stammdaten enthalten. Betroffene Zeilen werden rot markiert und es muss entweder der PZN-Bezug entfernt oder die abweichenden Stammdaten auf die Originalwerte zurückgesetzt werden. Um diesen Vorgang zu erleichtern, kann im ifap BMP-Modul Q2/2019 die Funktion zum Zurücksetzen der Stammdaten gleichzeitig auf alle markierten Zeilen, statt nur auf einzelne Zeilen, angewendet werden.



### 11.1.3 Neue Version 3.30.0.4644

Mit diesem CGM ALBIS Update steht Ihnen automatisch die ifap praxisCENTER Version 3.30.0.4644 mit dem Datenstand 01.03.2019 zur Verfügung. Detaillierte Änderungen zum ifap praxisCENTER finden Sie im ipC im Menü Hilfe Handbücher ifap praxisCENTER 3 F1 im Bereich Quartalsupdate Q2/2019.

### 11.2 ImpfDocNE - aktuelle Version 3.4.32

Mit der CGM ALBIS Version Q2/2019 (19.20) steht Ihnen die neue Version 3.4.32 des ImpfDocNE zur Verfügung. Das Update wird, bei einem vorhandenen Online-Zugang, automatisiert von ImpfDocNE im Hintergrund angeboten. Sollte Ihre Praxis am Server nicht über einen Online-Zugang verfügen, muss das Update manuell durchgeführt werden. In diesem Fall, gehen Sie bitte an Ihrem Server in CGM ALBIS um das Update zu installieren.

#### Wichtiger Hinweis

Bitte beachten Sie, dass die Installation der neuen ImpfDocNE Version an Ihrem Server durchgeführt werden muss. Die einzelnen Arbeitsplätze aktualisieren sich automatisch.

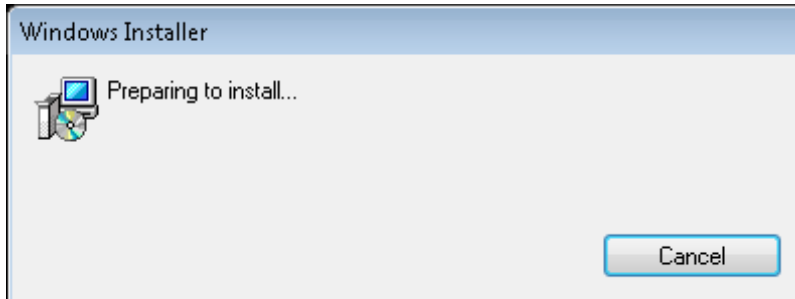
Anschließend schließen Sie bitte alle Patienten und Listen und gehen über den Menüpunkt Optionen Wartung Installation ImpfDocNE Server. Die Installation des Updates beginnt, während der Installation erhalten Sie folgende Hinweismeldungen:

```
C:\Windows\system32\cmd.exe
C:\VALBIS-Versionen\18.40>FOR %G IN ((null)) DO (
set PLOOP=%G
call :SINGLEPARAM

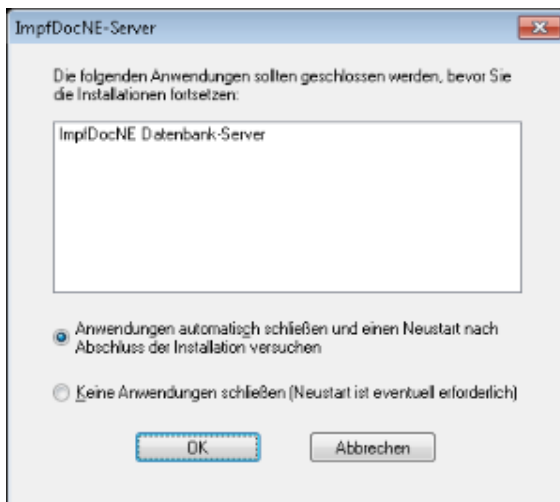
C:\VALBIS-Versionen\18.40>GOTO :MAIN
C:\VALBIS-Versionen\18.40>echo "11.12.2018 12:08:23,48 made params" 1>>C:\Users\kuf\AppData\Local\Temp\impfsoft-server-1
installbat.log
C:\VALBIS-Versionen\18.40>rem Ab hier wieder unquoted fuer den msieexec-Aufruf:
C:\VALBIS-Versionen\18.40>set MSI=C:\VALBIS-Versionen\18.40\Install\ImpfDocNE\server\impfsoft-server-winjre.msi
C:\VALBIS-Versionen\18.40>IF [] == [] (
ECHO "ImpfDocNE installation, "/qb" without parameters"
echo "11.12.2018 12:08:23,50 msieexec without params" 1>>C:\Users\kuf\AppData\Local\Temp\impfsoft-server-installbat.log
msieexec /i "C:\VALBIS-Versionen\18.40\Install\ImpfDocNE\server\impfsoft-server-winjre.msi "/qb" RETFILE="C:\Users\kuf\A
ppData\Local\Temp\impfsoft_installation_errorlevel" /L*VX C:\Users\kuf\AppData\Local\Temp\impfsoft-server-installer.log
) ELSE (
ECHO "ImpfDocNE installation, "/qb" with parameters"
echo "11.12.2018 12:08:23,50 msieexec with params" 1>>C:\Users\kuf\AppData\Local\Temp\impfsoft-server-installbat.log
msieexec /i "C:\VALBIS-Versionen\18.40\Install\ImpfDocNE\server\impfsoft-server-winjre.msi "/qb" RETFILE="C:\Users\kuf\A
ppData\Local\Temp\impfsoft_installation_errorlevel" /L*VX C:\Users\kuf\AppData\Local\Temp\impfsoft-server-installer.log
)
ImpfDocNE installation, "/qb" without parameters"
```

= Diese Meldung

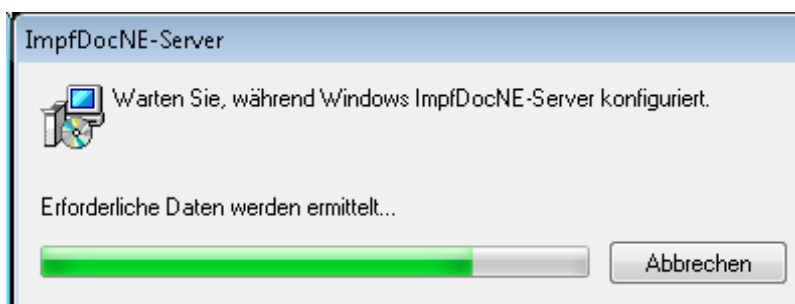
schließt sich automatisch.



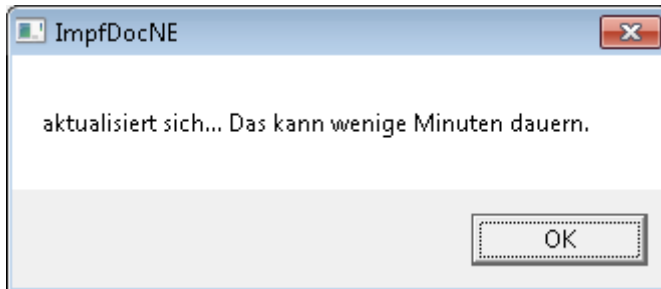
= Diese Meldung schließt sich automatisch.



= Bitte lassen Sie den ersten Punkt Anwendungen automatisch schließen und einen Neustart nach Abschluss der Installation versuchen gesetzt und Klicken auf OK. Anschließend erhalten Sie diesen Dialog:

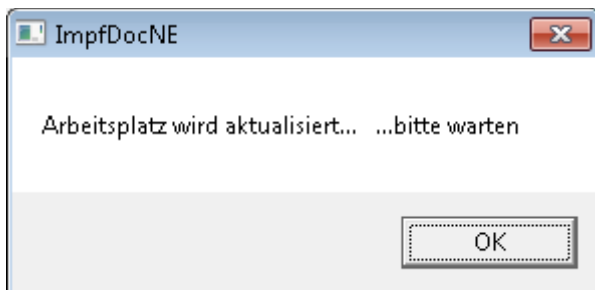


= Dieser Dialog schließt sich automatisch. Nachdem dieser Dialog geschlossen wurde, wird ImpfDocNE aktualisiert:

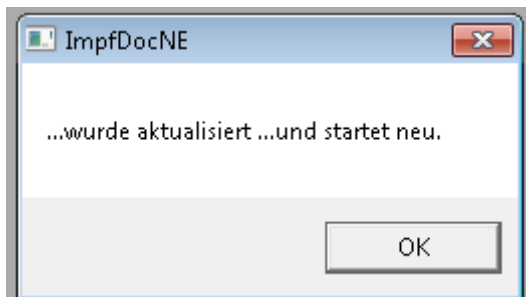


= Diese Meldung schließt sich automatisch.

Nachdem das Update an Ihrem Server installiert ist, aktualisiert sich die ImpfDocNE Version an Ihren Clients automatisch. Sie erhalten folgende Meldung:



= Diese Meldung schließt sich automatisch.



= Diese Meldung schließt sich automatisch.

Nachdem der Dialog ImpfDocNE mit der Meldung ... wurde aktualisiert...und startet neu erschienen ist, ist Ihr Client aktualisiert.

#### **Wichtiger Hinweis**

Bitte beachten Sie, dass ImpfDocNE nach dem Update automatisch startet, hierbei werden keine Patientendaten an den ImpfDocNE übergeben.

## 11.3 WKB Impfmodul - Neues Update 2019.2.1

Mit der CGM ALBIS Version Q2/2019 (19.20) steht Ihnen automatisch das Update für das WKB Impfmodul Version 2019.2.1 zur Verfügung.

## 12 KBV Änderungen

### 12.1 Aktualisierter EBM Stamm mit Stand 15.02.2019 für Quartal 2/2019

#### 12.1.1 Neuer Datenstand des EBM Stammes

Mit dieser Version von CGM ALBIS steht Ihnen nach der Durchführung des Aktualisierungslaufs der neue EBM Stamm mit Stand vom 15.02.2019 zur Verfügung.

#### 12.1.2 Aktualisierung EBM 2009

Um Ihren EBM 2009 Stamm zu aktualisieren, gehen Sie bitte in CGM ALBIS über den Menüpunkt `Stammdaten EBM EBM 2000plus/2009 Aktualisieren`. Mit Betätigen des Druckknopfes `OK` und weiterem Befolgen der Bildschirmanweisungen wird Ihr EBM-Stamm automatisch aktualisiert.

#### **Wichtiger Hinweis**

Bitte beachten Sie, dass die Aktualisierung einige Zeit in Anspruch nehmen kann!  
Wir empfehlen Ihnen, die Aktualisierung möglichst am Ende der Sprechstunde und an Ihrem Hauptrechner durchzuführen!

#### 12.1.3 Aktualisierung Benutzerziffern

Beachten Sie bitte, dass Benutzerziffern Vorrang vor KBV Ziffern haben und neue EBM Ziffern eventuell nicht angezeigt werden, weil nicht begrenzte Benutzerziffern ihren Vorrang geltend machen. Bitte aktualisieren Sie daher wenn nötig auch Ihre Benutzerziffern, da diese nicht automatisch durch die EBM 2009 Aktualisierung aktualisiert werden.

Vor dem Aktualisierungslauf schließen Sie bitte alle geöffneten Patienten und Listen. Anschließend gehen Sie über den Menüpunkt `Stammdaten EBM EBM 2000plus/2009 Benutzerziffern aktualisieren`.

## 12.2 Früherkennungs-Koloskopie - Aktuelle Änderungen der KBV Q2-2019

Mit diesem Update erhalten Sie die aktuellen Änderungen der KBV für die elektronische Abrechnung der Früherkennungs-Koloskopie Dokumentationen sowie ein entsprechendes Prüfmodul.

## 12.3 Hautkrebs-Screening - Aktuelle Änderungen der KBV Q2-2019

Mit diesem Update erhalten Sie die aktuellen Änderungen der KBV für die elektronische Abrechnung der Hautkrebs-Screening Dokumentationen sowie ein entsprechendes Prüfmodul.

## 12.4 Neue Zertifizierungsnummer ab dem 01.04.2019 für AVWG

Unsere Zertifizierungsnummer für AVWG (Arzneimittelversorgungs-Wirtschaftlichkeitsgesetz) wurde erfolgreich verlängert. Die neue Prüfnummer ab dem 01.04.2019 lautet:  
Y/400/1904/36/203

## 12.5 Stammdaten / Softwaremodule der KBV Q2-2019

Folgende aktualisierte Stammdaten sowie Softwaremodule der KBV stehen Ihnen mit dem CGM ALBIS Update zur Verfügung:

- SDAV (Arztstammdatei)
- SDKV (KV Spezifika für die GKV-Abrechnung)
- SDPLZ (Postleitzahlstammdatei)
- SDKVCA (KV-Connect Stammdatei)
- SDKT (Kostenträgerstammdatei)
- KVDT Prüfmodul
- OMIM Stamm
- Aktueller EBM
- OPS Stamm inkl. AOP-Vertrag